

ZUKUNFT

... MIT AUSBILDUNG!



FÜR DEN STADT- UND LANDKREIS KARLSRUHE



allgemeinbildende und berufliche Schulen

*Arbeitsbroschüre zur Berufswahl und
Bewerbung für Schüler*innen, Lehrer*innen
sowie Eltern und Bezugspersonen*



**Folge uns
jetzt auf
Instagram**



Landratsamt Karlsruhe Jede Karriere hat ihren Ursprung.

Bewirb dich jetzt für eine Ausbildung
oder ein duales Studium unter:

www.landkreis-karlsruhe.de

**Deine Story
beginnt hier.
Ist doch KA.**

Stadt Karlsruhe. Der beste Job der Welt.
Bewirb dich jetzt: karlsruhe.de/ausbildung

Stadt Karlsruhe
Ausbildung

Wir suchen DICH!
Ab 01.09. oder 01.10. als Bundesfreiwillige*r
oder Freiwillige*r für ein Soziales Jahr beim
Stadtjugendausschuss e.V. Karlsruhe

[stadtjugendausschuss](#)
[stjakarlsruhe](#)
[stjakarlsruhe](#)
www.stja.de

stja

Vorwort



Herzlich willkommen zur dritten Auflage der Ausbildungsbroschüre für den Stadt- und Landkreis Karlsruhe!

Der Übergang von der Schule in den Beruf ist ein bedeutender Schritt – und wir möchten dich auf diesem Weg bestmöglich begleiten. Mit der aktuellen Ausgabe der Ausbildungsbroschüre geben wir dir ein hilfreiches Werkzeug an die Hand, das dir Orientierung bietet, Möglichkeiten aufzeigt und dich ermutigt, deinen eigenen beruflichen Weg zu gehen.

Unser Ziel ist es, dass kein junger Mensch verloren geht – deshalb findest du in dieser Broschüre nicht nur eine Vielzahl an Informationen rund um Ausbildung, Praktikum und Berufsorientierung, sondern auch viele neue Arbeitsmaterialien, Tipps und Anlaufstellen, die dir helfen können, deine Talente zu entdecken und deine Ziele zu verwirklichen.

Egal, ob du schon einen Plan hast oder noch auf der Suche bist: Die Ausbildungsbroschüre unterstützt dich dabei, den Überblick zu behalten und konkrete nächste Schritte zu gehen. Nutze sie als Leitfaden, als Ideengeber und als Mutmacher.



Deine Zukunft liegt in deinen Händen – und wir sind da, um dich zu unterstützen.

Bei Fragen, weiterem Informations- oder Beratungsbedarf: Wende dich gern an die genannten Ansprechpartner*innen – gemeinsam finden wir den richtigen Weg für dich!

Wir wünschen dir viel Erfolg, Neugier und Motivation beim Entdecken deiner beruflichen Möglichkeiten!



Diana Jäckel
Fachbereichsleitung
Bildung & Beruf,
Stadtjugendausschuss e.V.



Hannah Gromer
Sachgebietsleitung
Übergang Schule-Beruf,
Landratsamt Karlsruhe

Dein Fahrplan durch dieses Heft

1. Informations- und Orientierungsphase

- ▶ Welcher Beruf passt zu mir? – Kompetenzen und Stärken 5
- ▶ In deiner Schule gibt es Angebote – nutze sie 9
- ▶ Informationen zu Praktika 10
- ▶ Checkliste Praktikum 11
- ▶ So lief mein Praktikum – Bewertung 12
- ▶ Welche Anforderungen erfüllst du? 13
- ▶ Duale Berufsausbildung 14
- ▶ Selbstcheck für eine duale Ausbildung 15
- ▶ Auswahl der Berufsfelder 16
- ▶ Schulische Berufsausbildung 18
- ▶ Mögliche Wege zur Ausbildungsreife 20
- ▶ Ausbildungsplätze finden – Berufefinder 24
- ▶ Oder doch ein Studium? 26

2. Bewerbungs- und Realisierungsphase

- ▶ Stellenanzeigen analysieren 29
- ▶ Lebenslauf & Anschreiben 30
- ▶ Wie versende ich meine Bewerbungsunterlagen? 36
- ▶ Das Vorstellungsgespräch 38
- ▶ Deine Visitenkarte im Netz 39
- ▶ Umgang mit Absagen 40
- ▶ Checkliste zu Beginn der Ausbildung 42
- ▶ Impressum 43
- ▶ Ausbildende Unternehmen ganz in deiner Nähe 45

1. Informations- und Orientierungsphase

Das bin ich!

Hier kannst du
ein Selfie von
dir zeichnen!

Name _____

Alter _____

Schule _____

Klasse _____

Notiere hier deine Ergebnisse aus der Broschüre.
Schreibe sie auf, wenn du die jeweilige Seite bearbeitet hast.

Das sind meine TOP 3 Stärken – von Seite 6

Mein ALBUS-Ergebnis – von Seite 7

Meine Praktikumserfahrung – von Seite 12

Praktikum als ...	Betrieb	Ist der Beruf etwas für mich?
		☐ ja ☐ nein
		☐ ja ☐ nein
		☐ ja ☐ nein

Meine Entscheidung: Das ist der richtige Berufsweg für mich – Seite 22

Deine Kompetenzen und Stärken – nutze sie – jetzt!

Welcher Beruf passt zu mir?

Weißt du eigentlich gut über deine Stärken Bescheid? Stärken sind deine persönlichen Ressourcen, die du bei deinem beruflichen und privaten Werdegang einsetzen kannst.

So kannst du deine Stärken herausfinden: Überlege dir z.B., was deine Interessen sind und was du so richtig gerne machst, denn in dem, was du gerne machst, bist du oft auch richtig gut!

Kompetenzen sind persönliche Stärken, die aus dem praktischen Tun entstanden sind und die du weiterentwickelt hast, weil dir etwas Spaß macht. Diese Stärken stehen dir als Werkzeug auch in ganz anderen Situationen zur Verfügung, um neue Herausforderungen zu meistern!

Arbeitsblatt Stärken:

Wähle ein Hobby oder eine Sache, die du gerne in deiner Freizeit machst (z.B. Babysitten, Zocken, eine Sportart, Kochen, etwas Kreatives, ...):

Welche Fähigkeiten zeigst du, wenn du diese Tätigkeit ausübst?

Kennst du Menschen, die die Stärke „Mehrsprachigkeit“ besitzen? Welche Sprachen sprechen sie und wo können die Personen diese Stärke einsetzen?

Bitte einen Freund oder eine Freundin, zwei Stärken von dir zu benennen. Frag nach, wie oder wo du diese gezeigt hast.

Zerlege einen Kugelschreiber in alle Einzelteile und baue ihn wieder zusammen. Wie lange brauchst du dafür? Wie gut ist dir das gelungen und welche Stärken hast du dabei bewiesen?

Stell dir vor, eine gute Fee möchte dir eine geniale Begabung schenken. Welche würdest du dir wünschen?

Meinen Stärken auf der Spur ...

Wie stark deine Stärken ausgeprägt sind, kannst du mithilfe der Selbsteinschätzung feststellen.

Wie schätzt du dich ein ...?	Datum:	1 gar nicht	2 ein wenig	3 okay	4 gut	5 sehr gut
Eigeninitiative: Ich werde aktiv und bringe mich ein, um etwas zu verändern.						
Kreativität: Ich bin kreativ und setze meine Fantasie ein.						
Selbstbewusstsein: Ich traue mir selbst etwas zu und vertrete meine eigene Meinung.						
Selbstständigkeit: Ich sehe selbst, was zu tun ist und versuche die Aufgabe, ohne fremde Hilfe zu lösen.						
Begeisterungsfähigkeit: Ich kann mich und andere für etwas begeistern.						
Verantwortungsbewusstsein: Ich übernehme für mich und andere Verantwortung. Bevor ich etwas tue, denke ich an die möglichen Folgen.						
Durchhaltevermögen: Ich versuche bis zum Ende dranzubleiben, wenn ich mir etwas vorgenommen habe. Ich lasse mich auch von Misserfolgen nicht entmutigen.						
Flexibilität: Ich bin in der Lage, mich auf veränderte Situationen und neue Menschen einzulassen.						
Zuverlässigkeit: Ich halte mich an Absprachen. Ich erledige Aufgaben wie vereinbart.						
Leistungsbereitschaft: Ich strenge mich auch bei schwierigen Aufgaben an und schaue, dass sie erledigt werden.						
Optimismus: Ich sehe positiv in die Zukunft.						
Durchsetzungsvermögen: Ich kann meine Meinung vertreten und andere davon überzeugen, dass ich recht habe.						
Hilfsbereitschaft: Ich helfe gern anderen.						
Teamfähigkeit: Ich kann mit anderen gemeinsam eine Aufgabe lösen und meine Interessen für das gemeinsame Ziel zurückstellen.						
Toleranz: Ich respektiere Vorstellungen und Überzeugungen von anderen, selbst wenn ich sie persönlich merkwürdig finde.						
Kommunikationsfähigkeit: Ich kann anderen gut zuhören und mich so klar und deutlich ausdrücken, dass mein Gegenüber mich versteht.						
Kritikfähigkeit: Ich kann gut damit umgehen, wenn andere mir sagen, was sie an mir stört. Ich kann andere kritisieren, ohne sie zu verletzen.						
Konfliktfähigkeit: Ich bemühe mich, Streitigkeiten und Meinungsverschiedenheiten möglichst in Ruhe zu klären und eine Lösung ohne Verlierer zu finden.						
Einfühlungsvermögen: Ich kann mich in andere hineinversetzen und sie verstehen.						
Frei sprechen: Ich traue mich, etwas zu präsentieren und frei vor der Gruppe zu sprechen.						
Sorgfalt: Ich erledige eine Aufgabe ordentlich, gewissenhaft und möglichst ohne Fehler.						
Organisationsfähigkeit: Ich kann gut planen und organisieren. Ich behalte auch bei vielen Aufgaben den Überblick.						



Ergebnis – das sind meine TOP 3 Stärken

1. _____
2. _____
3. _____

Ergänze Deine 3 Stärken in der Auswertung auf Seite 4

Wie findest du heraus, was zu dir passt?

1. Informations- und Orientierungsphase

Ganz einfach: Mit **ALBUS**, dem digitalen Berufefinder: In einem Chatgespräch kannst du herausfinden, wo deine Stärken liegen und welche Berufe daraus folgend zu dir passen könnten.

Im Anschluss werden dir praktische Projekte zur Berufsorientierung von **BeoNetzwerk** vorgeschlagen, die zu deinem Ergebnis passen.



Albus

Jetzt testen!

albus.beonetzwerk.de

„Albus, wer oder was bist du eigentlich?“

Hallo, ich bin Albus der digitale, stärkenorientierte Berufefinder. In einem Chatgespräch mit mir kannst du herausfinden, wo deine Stärken liegen und welche Berufe daraus folgend zu dir passen könnten. Ich schlage dir Ausbildungsberufe vor, die du dann in den praktischen Projekten von BeoNetzwerk Seite an Seite mit Auszubildenden gleich erkunden kannst.

Stärken sind die Fähigkeiten, die bei uns besonders ausgeprägt sind, oft in den Bereichen die uns besonders interessieren. Wenn du also deine Berufswahl an deinen Stärken orientierst, nutzt du, was du gut kannst und was dir relativ leicht fällt. Deine Stärken sind in der Berufsorientierung also die perfekte Ausgangsposition, um passende Berufsfelder zu finden und aus persönlichen Stärken Kompetenzen werden zu lassen.

Warum sind denn Stärken in der Berufsorientierung so wichtig?

Lust auf einen Chat mit mir?

Ich wurde so programmiert, dass ich auf allen mobilen Endgeräten funktioniert, du benötigst also ein Smartphone, ein Tablet oder einen PC und solltest einen Internet-Zugang haben. Gib die Adresse **albus.beonetzwerk.de** in deinen Browser ein und dann können wir zusammen herausfinden was du richtig gut kannst und welche Berufsfelder du mal für dich checken solltest.



Du wohnst in Durlach?
Unterstützung findest du im...

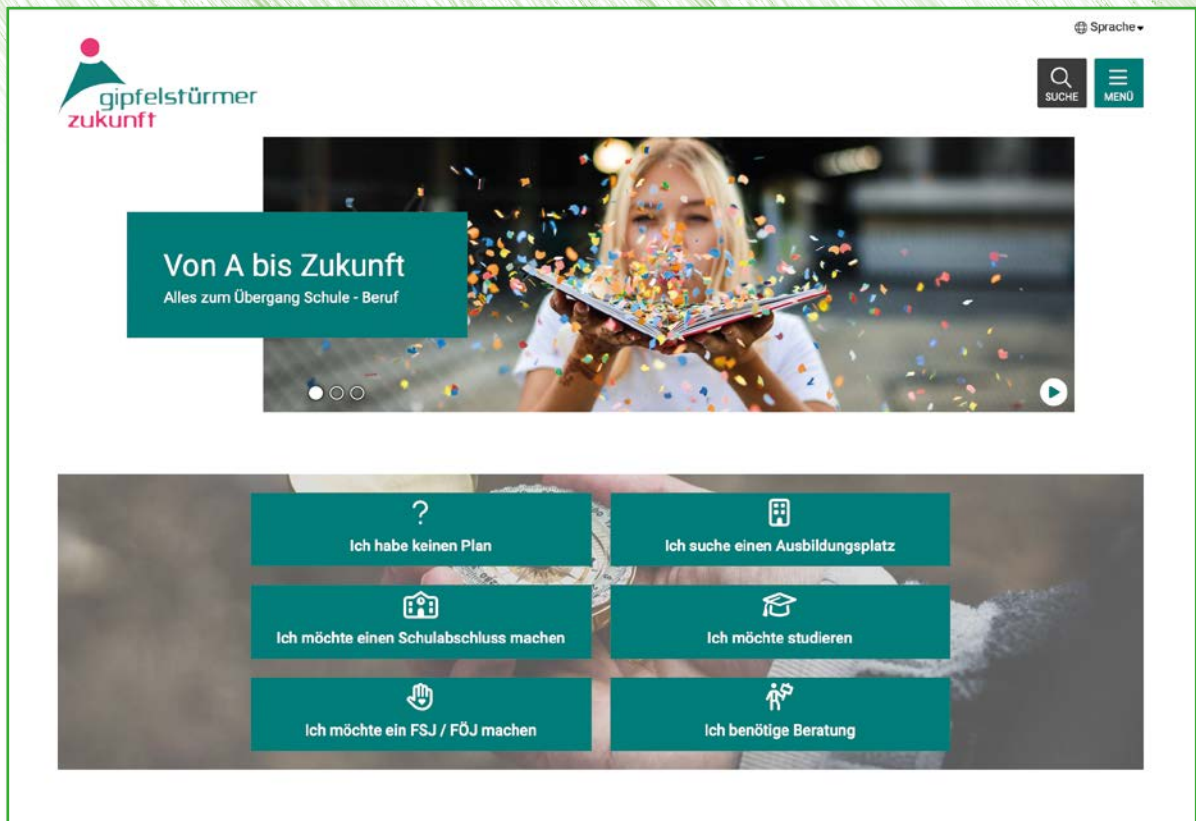

**Durlacher
Haus des Berufs** 

Beratungszeiten:
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 14 - 18 Uhr
durlacherhausdesberufs@stja.de

WhatsApp: 0155 63352964



Weitere Online-Infos zur Berufsorientierung



Weitere Online Infos ...

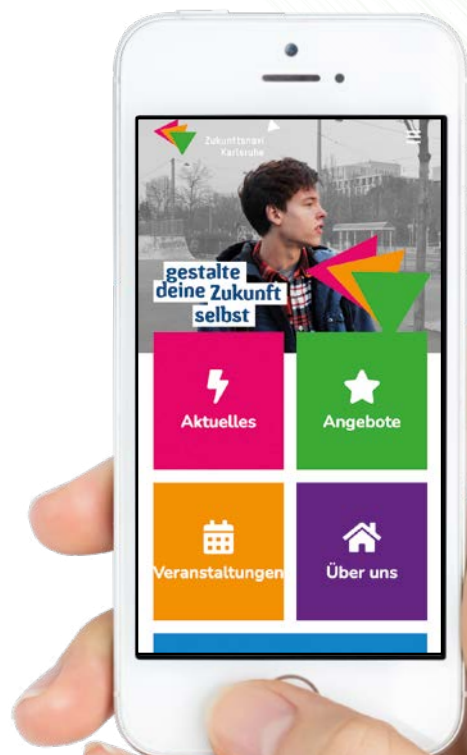
Weitere Informationen zur Beruflichen Orientierung findest du auch auf der Homepage www.gipfelstuermer-zukunft.de des Landkreises Karlsruhe



oder auf Instagram unter @gipfelstuermer_zukunft



und für den Stadtkreis Karlsruhe unter www.zukunftsnavi-ka.de vom stja.



In deiner Schule gibt es Angebote – nutze sie!

1. Informations- und Orientierungsphase

Jugendberufshilfe

- ▶ Bei allen Fragen rund um die Themen Berufsorientierung, Praktika, Ausbildung, FSJ oder Studium könnt ihr euch bei der Jugendberufshilfe an eurer Schule melden.
- ▶ weitere Informationen: an deiner Schule

Schulsozialarbeit

- ▶ Bei Anliegen aller Art kannst du dich an die Schulsozialarbeit an deiner Schule wenden. Die sozialpädagogischen Fachkräfte arbeiten kostenlos, zeitnah und haben eine Schweigepflicht.
- ▶ weitere Informationen: an deiner Schule

Beratungslehrkraft

- ▶ Du hast Schwierigkeiten in der Schule oder hast Fragen zur Schullaufbahn? Dann melde dich bei deiner Beratungslehrkraft an der Schule.
- ▶ weitere Informationen: an deiner Schule

AVdual-Begleitung

- ▶ Im AVdual: Wir begleiten dich als vertrauensvolle*r Ansprechpartner*in in deiner schulischen und beruflichen Entwicklung und arbeiten in enger Abstimmung mit den Lehrkräften, Betrieben und der Berufsberatung der Agentur für Arbeit zusammen.
- ▶ weitere Informationen: an deiner Beruflichen Schule

Berufsberatung Arbeitsagentur

- ▶ Die Berufsberatung unterstützt dich bei deiner Studien- und Berufswahl, während deiner Ausbildung oder deinem Studium. In einem persönlichen Beratungsgespräch kannst du wichtige Fragen zu deiner beruflichen Zukunft klären.
- ▶ weitere Informationen: www.arbeitsagentur.de/bildung/berufsberatung

BeoNetzwerk stja

- ▶ Du möchtest dich in verschiedenen Berufsfeldern praktisch ausprobieren um herauszufinden was deine Stärken sind und welcher Beruf zu dir passt? Oder brauchst du Unterstützung bei deinen Bewerbungsunterlagen und bei der Vorbereitung auf dein Vorstellungsgespräch? BeoNetzwerk ist für dich da am Übergang Schule Beruf.
- ▶ weitere Informationen: www.beonetzwerk.de

Nicht alle Angebote sind an jeder Schule zu finden. Informiere dich deshalb an deiner Schule, welche Beratungsangebote du nutzen kannst!

An meiner Schule gibt es folgende Ansprechpartner*innen:

Beratungsangebot	Ansprechpartner*innen	Kontakt Daten

Informationen Praktika

Du weißt noch gar nicht, was du nach der Schule machen willst oder möchtest herausfinden, ob deine Interessen und Stärken in einem bestimmten Berufsfeld gefragt sind? Ein Praktikum ist ideal, um dich auszuprobieren und zu checken ob deine Wunschvorstellungen auch der Realität entsprechen.

Es gibt mehrere Arten von Praktika. Alle helfen dir dich zu orientieren. In der Regel erhältst du keine Bezahlung, dafür aber jede Menge Erfahrungen: Du lernst Betriebe, Unternehmen und konkrete Arbeitsbereiche kennen und sammelst erste praktische Erfahrungen. Bei den praktischen Berufsorientierungsprojekten von BeoNetzwerk arbeitest du in einem Berufsfeld deiner Wahl an praxisnahen Aufgaben. So findest du heraus, was von dir erwartet wird, was dir liegt und ob dieser Ausbildungsberuf zu dir passt.



Schulpraktikum

Dauer: ca. 1-2 Wochen

- Pflicht: Von deiner Schule vorgeschrieben, daher während der Schulzeit.
- In der Regel schreibst du am Ende einen Praktikumsbericht

Ferienpraktikum

Dauer: Je nach Vereinbarung mit dem Praktikumsbetrieb

- Eigeninitiative: Organisierst du selbst. Nicht von der Schule vorgeschrieben, daher meist in den Ferien.

Regelmäßige Praxistage

Dauer: Einzelne Praktikumstage über das Schuljahr verteilt, zum Beispiel 1 Praktikumstag pro Woche.

- Pflicht: Von deiner Schule vorgeschrieben, daher während der Schulzeit.

Praktische Projekte zur Berufsorientierung

BeoNetzwerk
Kompetenz Orientierung Beruf



Dauer: Ein Nachmittag oder ein Tag.

- Eigeninitiative: Du entscheidest dich für ein oder mehrere Projekte und meldest dich dafür bei BeoNetzwerk schriftlich an. Du wirst dafür nach Absprache vom Unterricht freigestellt. Nicht von der Schule vorgeschrieben.

www.beonetzwerk.de/angebote/praktische-projekte

Fachpraktikum

Dauer: Von einigen Tagen pro Woche bis zum mehrmonatigen Blockpraktikum

- Pflicht: Von beruflichen Schulen (z.B. Berufsfachschule oder Fachoberschule) vorgeschrieben
- in der Regel schreibst du regelmäßig Praktikumsberichte

Praktikumswochen Baden-Württemberg

Dauer: Einzelne Tage in den Herbstferien und den zwei davor liegenden Schulwochen.

- Eigeninitiative: Du musst dich registrieren und wählst Berufsfelder aus, die du kennenlernen möchtest. Die Praktikumsstage werden dann individuell für dich geplant und du lernst jeden Tag ein neues Unternehmen kennen.
- www.praktikumswoche.de/karlsruhe

Lerne mehr über dich und mögliche Arbeitgeber*innen kennen!

1. Informations- und Orientierungsphase

Praktika helfen dir ...

- ▶ **dich in einem Job praktisch auszuprobieren.** Du entdeckst deine Stärken und findest heraus, ob dir die Tätigkeiten in diesem Beruf Spaß machen. Du lernst, mit stressigen Situationen umzugehen und Kritik umzusetzen. Außerdem kannst du dich im Umgang mit Kolleg*innen und Vorgesetzten ausprobieren.
- ▶ **Arbeitgeber*innen in deiner Region kennenzulernen.** Du knüpfst wertvolle Kontakte und kannst möglicherweise eine Ausbildung im gleichen Unternehmen beginnen.
- ▶ **wertvolle Berufserfahrung zu sammeln.** Das stärkt deinen Lebenslauf und erhöht deine Chancen auf einen Ausbildungsplatz.
- ▶ **dich auch persönlich weiterzuentwickeln.**

Checkliste für mein Praktikum

- ☐ 1. Habe ich mich über den Betrieb informiert? Das sind die wichtigsten Infos zum Betrieb:

- ☐ 2. Habe ich mir Fragen überlegt, die ich dort stellen kann? Das ist wichtig, um mehr Informationen über den Betrieb, die Ausbildung und die Arbeitsabläufe zu sammeln. Meine Fragen:

- ☐ 3. Welche Kleidung tragen die Mitarbeiter*innen dort? Benötige ich etwas Besonderes? Bekomme ich von der Firma Kleidung oder Sicherheitsschuhe?

- ☐ 4. Habe ich genug Zeit für den Weg eingeplant? Wie komme ich dort hin und wie lange dauert der Weg?

Weitere Tipps:

- ▶ Stelle Fragen. So wirst du als aufmerksam und interessiert eingeschätzt.
- ▶ Sei höflich und hilfsbereit. Bedanke dich und frage, wo du unterstützen kannst.
- ▶ Arbeite sorgfältig.
- ▶ Stelle dein Handy während der Arbeitszeit auf lautlos.
- ▶ Frage nach, wenn du etwas nicht verstehst.
- ▶ Falls du krank wirst, rufe in deinem Praktikumsbetrieb UND in deiner Schule an.

So lief mein Praktikum – eine Bewertung

Mein Praktikum bei (Firma):



Mein Praktikum als (Beruf):

Welche Aufgaben habe ich selbständig übernehmen können?

Was habe ich im Praktikum Neues gelernt?

Welche Aufgaben haben mir Spaß gemacht?

Welche Rückmeldungen habe ich vom Betrieb über mich bekommen?

War der richtige Beruf für mich dabei?

Ja! Warum?

Nein! Warum nicht?

Was sind meine nächsten Schritte?
(Ausbildungsbetrieb suchen,
Bewerbungsunterlagen erstellen etc.)

Was kann ich tun?
Das nächste Mal suche ich mir ein Praktikum,
das besser zu mir passt, z.B. als...

Tipps zum Erstellen von Bewerbungsunterlagen
findest du ab S. 28.

Ausbildungsplätze in deiner Nähe findest du auf den
Ausbildungsbörsen (S. 19) und in den Anzeigen am
Ende des Heftes.

Wusstest du, dass es über 300 verschiedene
Ausbildungsberufe gibt? Informiere dich über alternative
Berufsfelder auf S. 16.

Welche Anforderungen erfüllst du?

1. Informations- und Orientierungsphase

Hauptschulabschluss
Werkrealschulabschluss
Realschulabschluss

Hauptschulabschluss
Werkrealschulabschluss
Realschulabschluss

Ohne oder schlechter
Hauptschulabschluss

Duale Ausbildung

- ▶ Bei der dualen Ausbildung bekommst du einen Vertrag mit einem Ausbildungsunternehmen. Während der Ausbildung besuchst du die Berufsschule ein oder zweimal in der Woche oder als mehrwöchigen Block, je nach Ausbildungsberuf.

▶ Mehr dazu auf Seite 14

Schulische Berufsausbildung

- ▶ Es gibt auch Berufsausbildungen, die komplett in einer Schule absolviert werden. Hierzu gehören insbesondere die Berufsfachschulen, auf denen du den mittleren Bildungsabschluss erreichen kannst, sowie die ein- bis zweijährigen Berufskollegs.

▶ Mehr dazu auf Seite 18

Mögliche Wege zur Ausbildungsreife

- ▶ Ausbildungsvorbereitung dual (AVdual)
- ▶ Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB)
- ▶ Einstiegsqualifizierung (EQ)
- ▶ Freiwilliges Soziales Jahr / Bundesfreiwilligendienst (FSJ/BFD)

▶ Mehr dazu auf Seite 20

Wusstest du,
dass es über
300 verschiedene
Ausbildungsberufe
gibt?



Die duale Berufsausbildung – das Erfolgsmodell!

In Deutschland haben wir die duale Berufsausbildung, um die uns die ganze Welt beneidet. Es handelt sich hierbei um eine Kombination aus Berufspraxis und theoretischem Unterricht.

Da Praxis und Theorie an zwei verschiedenen Lernorten stattfinden – **Betrieb** und **Berufsschule** oder **Akademie** und **Praxis** – nennt man es „duale“ Ausbildung.



Betrieb und Berufsschule

Die betriebliche Ausbildung findet tageweise statt. An 3–4 Tagen bist du in deinem Betrieb und an 1–2 Tagen gehst du zur Berufsschule. In manchen Berufen gibt es auch Blockunterricht, so dass du mehrere Wochen am Stück nur in der Schule bist, dann wieder wochenweise im Betrieb.

Für jeden Beruf ist eine „Kammer“ zuständig, die die Ausbildungsinhalte vorgibt und überwacht, die Ausbildungsverträge verwaltet, die Zwischen- und Abschlussprüfungen abnimmt und am Ende der Ausbildung den „Gesellen- oder Facharbeiterbrief“ ausstellt. Die Kammern vermitteln auch zwischen den Betrieben und Berufsschulen. Man nennt diese Funktion „Ausbildungshoheit“. Es gibt die Handwerkskammer (HWK), die Industrie- und Handelskammer (IHK) und sonstige, wie z.B. die Landwirtschaftskammer (LWK).

Akademie und Praxis

Die duale Berufsausbildung in Gesundheitsberufen, wie z.B. Operationstechnische/r Assistent/-in, besteht aus praktischen Einsätzen in verschiedenen Fachabteilungen einer Klinik sowie dem theoretischen und praktischen Unterricht an einer Gesundheitsakademie. Der Unterricht wird im Rahmen von Blockunterricht und Studentagen vermittelt.

Abgeschlossen wird die Ausbildung mit einer staatlichen Prüfung.



Handwerksberufe
siehe Seite 16



IHK Berufe
siehe Seite 17



sonstige Berufe
siehe Seite 17



Gesundheitsberufe
siehe Seite 16

Vorteile der dualen Ausbildung:

- + Du kannst zwischen rund 330 anerkannten dualen Ausbildungsberufen wählen.
- + Du verdienst vom ersten Tag an Geld.
- + Enge Verbindung von Theorie und Praxis: Was du in der Berufsschule lernst, kannst du im Betrieb umsetzen und umgekehrt.
- + Dein Ausbildungsabschluss ist in ganz Deutschland gültig, du kannst überall arbeiten.
- + Mit deiner praktischen Erfahrung durch die Ausbildung bist du auf dem Arbeitsmarkt gefragt.
- + Mit erfolgreichem Abschluss hast du sehr gute Übernahmechancen.

Selbstcheck für eine duale Ausbildung

Informiere dich über drei verschiedene duale Berufsausbildungen, die dich interessieren.
Befülle die Tabelle zu folgenden Schlagwörtern:

Merkmale	Beruf 1	Beruf 2	Beruf 3
Ausbildungsdauer	_____	_____	_____
Geforderter Schulabschluss			
Ausbildungsgehalt	1. Jahr: _____ 2. Jahr: _____ 3. Jahr: _____	1. Jahr: _____ 2. Jahr: _____ 3. Jahr: _____	1. Jahr: _____ 2. Jahr: _____ 3. Jahr: _____
Arbeitszeiten	☐ fest ☐ flexibel ☐ Schichtarbeit ☐ Wochenende	☐ fest ☐ flexibel ☐ Schichtarbeit ☐ Wochenende	☐ fest ☐ flexibel ☐ Schichtarbeit ☐ Wochenende
Ort der Berufsschule			
Zuständige Kammer	☐ IHK ☐ HWK ☐ Sonstige Welche? _____	☐ IHK ☐ HWK ☐ Sonstige Welche? _____	☐ IHK ☐ HWK ☐ Sonstige Welche? _____
Perspektiven nach der Ausbildung (Aufstiegchancen, Weiterbildung, Einsatzmöglichkeiten etc.)			

Viele Berufsfelder stehen zur Wahl

Gesundheitsberufe

Fachkräfte in Gesundheitsberufen beraten, begleiten und behandeln Menschen jeden Alters. Sie assistieren Ärztinnen und Ärzten bei Behandlungen und Operationen oder führen selbständig Untersuchungen im Labor durch. Für alle Beruf gilt: Kreativität sowie soziale und kommunikative Kompetenz musst du mitbringen. Von Vorteil ist auch Interesse an medizinischen und naturwissenschaftlichen Zusammenhängen.

Gesundheitsberufe sind z.B.

- ▶ Anästhesietechnische*r Assistent*in
- ▶ Operationstechnische*r Assistent*in
- ▶ Medizinische*r Bademeister*in
- ▶ Diätassistent*in
- ▶ Ergotherapeut*in
- ▶ Gesundheits- und Krankenpflegehelfer*in
- ▶ Hebamme/Entbindungspfleger
- ▶ Masseur*in
- ▶ Medizinische*r Fachangestellte*r
- ▶ Logopäde/Logopädin
- ▶ Orthopist*in
- ▶ Physiotherapeut*in
- ▶ Medizinisch-technische*r Radiologieassistent*in

Ausbildungsdauer
3 bis 3.5 Jahre

Links:

www.gesundheitsberufe.de

Handwerksberufe

Unser ganzer Alltag ist durch Handwerk geprägt. Sei es der Tisch, an dem man die Brötchen in der Bäckerei isst oder die Brille, um die Zeitung zu lesen.

Handwerk ist überall und hat Zukunft! Kreativität, Teamarbeit, Kundenfreundlichkeit, aber auch persönliche Kompetenzen sind hier gefragt.

Handwerksberufe sind z.B.

- ▶ Anlagenmechaniker*in
- ▶ Bäcker*in
- ▶ Fachkraft für Lagerlogistik
- ▶ Feinwerkmechaniker*in
- ▶ Fleischer*in
- ▶ Kraftfahrzeugmechatroniker*in
- ▶ Maler*in und Lackierer*in
- ▶ Maurer*in
- ▶ Mechatroniker*in
- ▶ Metallbauer*in
- ▶ Schreiner*in
- ▶ Systemelektroniker*in
- ▶ Tischler*in
- ▶ Zimmer*in

Ausbildungsdauer
2 bis 3.5 Jahre

Links:

www.hwk-karlsruhe.de

IHK-Berufe

Ob kaufmännische, technische oder Dienstleistungsberufe – die Unternehmen der IHK bilden in diesen Berufen aus.

Wichtige Branchen sind die Metall- und Elektroindustrie, aber auch Verkehr, Logistik und Chemie, Gastronomie sowie Hotel- und Gastgewerbe. Die kaufmännischen und IT-Berufe findet man dagegen in fast allen Branchen wieder. Daher bieten die Betriebe der IHK ein breites Spektrum an Berufsbildern an.

IHK-Berufe sind z.B.

- ▶ Automobilkaufmann/-frau
- ▶ Fachkraft im Gastgewerbe
- ▶ Industriekaufmann/-frau
- ▶ Industriemechaniker*in
- ▶ Maschinen- und Anlagenführer*in
- ▶ Kaufmann/Kauffrau in Einzelhandel
- ▶ Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel
- ▶ Koch/Köchin
- ▶ Industriekaufmann/-frau
- ▶ Zerspanungsmechaniker*in

Ausbildungsdauer
2 bis 3,5 Jahre

Links:

www.ihk.de/karlsruhe/fachthemen/ausbildung

Sonstige Berufe

Auch Rechtsanwälte*innen, Behörden und Landwirtschaft stellen eine Vielzahl von Ausbildungsplätzen zur Verfügung.

Beispiele für sonstige Berufe sind

- ▶ Beamter/Beamtin in der allgemeinen Verwaltung
- ▶ Landwirt*innen
- ▶ Polizeivollzugsbeamter/-beamtin
- ▶ Rechtsanwaltsfachangestellte*r
- ▶ Steuerfachangestellte*r
- ▶ Tiermedizinische*r Fachangestellte*r
- ▶ Verwaltungsfachangestellte*r

Ausbildungsdauer
3 Jahre

Links:

www.karriere-polizei-bw.de

www.rak-karlsruhe.de/fuer-anwaelte-und-kanzleien/ausbildung

www.lw.landwirtschaft-bw.de/Berufsbildung

www.landkreis-karlsruhe.de/Karriere-Ausbildung/

www.karlsruhe.de/stadt-rathaus/karriere-ausbildung/stellenportal



Weitere Informationen zu Ausbildungen findest du unter:

www.berufenet.arbeitsagentur.de



www.bibb.de



Schulische Berufsausbildung

Von der Schule in die Schule – ein Weg für dich?

Eine Vielzahl von Berufen wird nicht im Betrieb, sondern an der Schule ausgebildet. Eine schulische Berufsausbildung kannst du an einer Fachschule, einer Berufsfachschule oder an einem Berufskolleg absolvieren. Das gilt vor allem für Dienstleistungsberufe in sozialen oder pflegerischen, aber auch in kaufmännischen und technischen Bereichen.

Du erkennst diese schulischen Ausbildungsberufe z.B. an der Bezeichnung:

- ▶ Assistent*in
- ▶ Pfleger*in
- ▶ Therapeut*in

In diesen Branchen und Bereichen gibt es besonders viele schulische Ausbildungen:

- ▶ Sozialwesen (z. B. Erzieher*innen mit Schwerpunkt Jugend- und Heimerziehung)
- ▶ Gesundheitswesen (z. B. Gesundheits- und Krankenpflegehelfer*innen)
- ▶ Berufe mit Technik/IT (z. B. Game Designer*innen)
- ▶ Kreative Berufe (z. B. Grafikdesigner*innen)
- ▶ Berufe mit Sprachen (z. B. Fremdsprachenkorrespondent*innen)

Du kannst hierfür staatliche oder private Schulen besuchen. Der Besuch einer privaten Schule ist allerdings in der Regel kostenpflichtig. Je nach Bundesland kann es in den einzelnen schulischen Berufsausbildungen auch Unterschiede geben.

Merkmale der schulischen Ausbildung:

- ▶ Du gehst von der Schule in die Schule.
- ▶ Durch deine schulische Ausbildung lernst du Unternehmen bedingt kennen.
- ▶ Die Ausbildung beträgt häufig nur 2 Jahre.
- ▶ Nach deinem Abschluss bewirbst du dich in einem Unternehmen.
- ▶ Denk daran, dass es bei einer schulischen Berufsausbildung keine Ausbildungsvergütung gibt.



Selbstcheck

Eine schulische Ausbildung kommt für mich in Frage, weil ...

Eine schulische Berufsausbildung passt nicht zu mir, weil ...



Weitere Informationen zu dualen und schulischen Ausbildungsberufen

Du suchst noch weitere Informationen über verschiedene duale oder schulische Ausbildungsberufe?
Dann klick dich durch die folgenden Links:

www.berufenet.arbeitsagentur.de



www.bibb.de/dienst/berufesuche

www.gut-ausgebildet.de



www.mein-beruf.de

www.azubiyo.de/berufe



Ausbildungsbörsen

Du möchtest eine Ausbildung machen, suchst aber noch nach einer passenden Stelle?
Schau in den nachfolgenden Ausbildungsbörsen nach Stellen in deiner Region.

www.handwerk.de/infos-zur-ausbildung/lehrstelle-finden



www.arbeitsagentur.de/jobsuche

www.hwk-karlsruhe.de/lehrstellen



www.meine-ausbildung-in-deutschland.de

www.ausbildung.de



Mögliche Wege zur Ausbildungsreife

Du hast zu Beginn des Ausbildungsjahres noch keine Ausbildung gefunden? Keep cool! Hier findest du einige Alternativen:

Ausbildungsvorbereitung dual (AVdual)

Du hast einen/keinen Hauptschulabschluss und brauchst nach Besuch der allgemeinbildenden Schule Unterstützung bei der Vorbereitung auf eine Ausbildung? Dann bist du im AVdual genau richtig!

Im AVdual kannst du durch viele Praktika ausprobieren, wo deine Interessen und Stärken liegen und somit deinen Traumberuf finden. AVdual-Begleitungen vor Ort an der Schule unterstützen dich hier bei der Praktikums- und Ausbildungssuche. Nach Abschluss des Jahres kannst du im AVdual einen Hauptschulabschluss erwerben oder deinen bestehenden Abschluss aufbessern. Bei besonders guten Leistungen kannst du durch das AVdual auch in das zweite Jahr der 2BFS wechseln und somit den mittleren Bildungsabschluss anstreben.

Interesse? Dann melde dich direkt bei einer der folgenden Beruflichen Schulen in deiner Nähe:

- Albert-Einstein-Schule Ettlingen
- Balthasar-Neumann-Schule II Bruchsal
- Bertha-von Suttner-Schule Ettlingen
- Berufliche Schulen Bretten
- Carl-Hofer-Schule Karlsruhe
- Elisabeth-Selbert-Schule Karlsruhe
- Gewerbeschule Durlach
- Handelslehranstalt Bruchsal
- Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal

Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB)

Du hast keinen Ausbildungsplatz gefunden, bist aber noch berufsschulpflichtig und unter 20 Jahre? Dann komm ins VAB und bereite dich durch eine gute Mischung aus Theorie und Praxis auf eine Berufsausbildung vor. In der Schule lernst du verstärkt berufliches Wissen in bis zu drei beruflichen Bereichen. Dadurch hast du die Möglichkeit dich entsprechend beruflich zu orientieren. Das VAB kannst du mit einem Hauptschulabschluss oder VAB-Abschluss abschließen.

Interesse? Dann melde dich direkt bei einer der folgenden Beruflichen Schulen in deiner Nähe:

- Carl-Hofer-Schule Karlsruhe
- Elisabeth-Selbert-Schule Karlsruhe
- Gewerbeschule Durlach

Einstiegsqualifizierung (EQ)

Wenn du keinen Ausbildungsplatz gefunden hast, hast du mit der EQ die Möglichkeit ein sozialversicherungspflichtiges Praktikum zu absolvieren. Hierbei lernst du ein Unternehmen und das Berufsleben kennen. Im Idealfall erfolgt die Übernahme in eine Ausbildung beim EQ-Betrieb. Die Agentur für Arbeit bzw. das Jobcenter unterstützen dies mit einer Praktikumsvergütung sowie Beiträgen zur Sozialversicherung. Die Einstiegsqualifizierung dauert mind. 6 Monate und max. 12 Monate.

Interesse? Dann melde dich direkt bei der Berufsberatung der Agentur für Arbeit:

www.arbeitsagentur.de/bildung

Wusstest du, dass du im VABO die deutsche Sprache erwerben kannst und mit einem anerkannten Schulabschluss aus dem Heimatland direkt in eine Ausbildung starten kannst? VABO-Klassen findest du an den Beruflichen Schulen!

Freiwilliges soziales Jahr (FSJ)/ Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Ein FSJ (Freiwilliges Soziales Jahr) oder BFD (Bundesfreiwilligendienst) bietet dir die Möglichkeit, andere Menschen zu unterstützen und dabei selbst viel zu erleben, Neues zu entdecken und wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Du kannst jede Menge Fachliches und Praktisches lernen, deine sozialen und persönlichen Kompetenzen erweitern, Gemeinschaft erleben und unsere Gesellschaft aktiv mitgestalten. Ein FSJ oder BFD dauert in der Regel zwölf Monate (mind. 6 Monate) und beginnt am 1. September eines Jahres. Ein späterer Einstieg ist je nach freien Plätzen noch bis zum April möglich. Um ein FSJ oder BFD absolvieren zu können, musst du mindestens neun Jahre die Schule besucht haben und unter 26 Jahre alt sein.

Interesse? Dann schau dich nach FSJ-/BFD-Stellen um.

Freiwilligendienste Stellenbörse:

www.fsj-baden-wuerttemberg.de



www.umweltportal.baden-wuerttemberg.de/foej-bw



www.bundesfreiwilligendienst.de



Deine Ergebnisse aus Phase 1 – triff deine Entscheidung!



Welcher Ausbildungsweg kommt für dich in Frage ?

☐

Duale Ausbildung

☐

Schulische Ausbildung

☐

**Ausbildungsvorbereitende Projekte/
Wege zu einer Ausbildung**

☐

Ausbildungsvorbereitung (AVdual)

☐

Bundesfreiwilligendienst (BFD)

☐

Einstiegsqualifizierung (EQ)

☐

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

☐

Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB)

Passen dazu ...

... deine Kompetenzen?

☐

ja

☐

nein

... dein bisheriger Schulabschluss?

☐

ja

☐

nein

Nein? Dann nutze die Angebote auf Seite 9

☐

Ich habe noch keine konkreten Vorstellungen

Ich nehme jetzt Kontakt auf zu:



QUALIPASS

Was der Qualipass kann und wie du ihn am besten für dich nutzt, erfährst du auf dieser Seite.

Der Qualipass ist eine Dokumentenmappe, die deine Erfahrungen, Stärken und Kompetenzen sichtbar macht, die man sonst von deinen Schulnoten oder Bildungsabschlüssen nicht ablesen kann.

Im Qualipass kannst du dein Engagement im Verein oder in der Schule (z.B. in der SMV), deine Mitarbeit bei Projekten oder deinen letzten Ferienjob, ebenso wie deine Teilnahme an Kursen und Weiterbildungsangeboten sowie Praktika und Auslandserfahrungen abbilden. Aber auch andere Bescheinigungen wie der Erste-Hilfe-Kurs, Sprachnachweise oder der Europäische Computerführerschein kannst du über die Dokumentenmappe darstellen. Je ausführlicher deine Tätigkeiten und Stärken oder Schulungsinhalte beschrieben werden, desto aussagekräftiger und wertvoller ist dann auch der Nachweis. Die Zertifikate gibt es als gedruckte Vorlage in der Qualipass Mappe und als Online-Formular.

So kannst du mit deinem Qualipass, neben Schul- und Berufsabschlüssen, deine individuelle Bildungsbiografie vervollständigen. Er dient dir als Ergänzung zu deiner Bewerbung und zeigt, was in dir steckt.

Der Qualipass ist ein Angebot der Jugendstiftung Baden-Württemberg. Für weitere Informationen siehe: www.qualipass.de

In Karlsruhe kannst du dir den Qualipass beim Stadtjugendausschuss, im Fachbereich Bildung & Beruf, Moltkestraße 22, 76133 Karlsruhe abholen oder dir per Post zusenden lassen.

E-Mail: uebergangschuleberuf-ka@stja.de

Im Landkreis Karlsruhe kannst du den Qualipass über den Kreisjugendring e.V., Tunnelstraße 27, 76646 Bruchsal beziehen.

Tel. 07251 - 30 20 425 · E-Mail: info@kjr-ka.de

Ausbildungsplätze finden

Die folgenden Ausbildungsberufe werden von Unternehmen in der Region Karlsruhe in dieser Broschüre angeboten. Suche nach deinem Wunschberuf und blättere dann auf die Seiten der Firmen-Anzeigen.

Altenpflegehelfer/in

Arbeiter-Samariter-Bund Baden-Württemberg e.V.	54
AWO Landkreis Karlsruhe	62
Badischer Landesverein für Innere Mission	67
BruderhausDiakonie	63
Caritasverband Bruchsal e.V.	64
Ev. Altenzentrum Diakonieverein Bruchsal e.V.	63
Heimstiftung Karlsruhe	51

Anästhesietechnische/r Assistent/in

ViDia Christliche Kliniken Karlsruhe	52
--------------------------------------	----

Assistent/in – Ernährung und Versorgung

Badischer Landesverein für Innere Mission	67
---	----

Baustoffprüfer/in

Opterra Wössingen GmbH	65
------------------------	----

Berufskraftfahrer/in

Dachser SE	56
------------	----

Drogist/in

dm-drogerie markt GmbH + Co. KG	47
---------------------------------	----

Elektroniker/in – Betriebstechnik

Netze BW GmbH	53
Opterra Wössingen GmbH	65

Elektroniker/in – Energie- und Gebäudetechnik

ViDia Christliche Kliniken Karlsruhe	52
--------------------------------------	----

Elektroniker/in – Geräte und Systeme

Bundeswehr – Karriereberatung	49
-------------------------------	----

Erzieher/in

AWO Landkreis Karlsruhe	62
Badischer Landesverein für Innere Mission	67
Pro-Liberis gGmbH	50
Stadt Rheinstetten	48

Erzieher/in – Jugend- und Heimerziehung

Badischer Landesverein für Innere Mission	67
Heimstiftung Karlsruhe	51
Pro-Liberis gGmbH	50

Fachangestellte/r für Bäderbetriebe

Karlsruher Bäder	57
------------------	----

Fachinformatiker/in

dm-drogerie markt GmbH + Co. KG	47
---------------------------------	----

init innovation in traffic systems SE	54
---------------------------------------	----

Kerntechnische Entsorgung Karlsruhe GmbH	64
---	----

Netze BW GmbH	53
---------------	----

ViDia Christliche Kliniken Karlsruhe	52
--------------------------------------	----

Fachkraft – Lagerlogistik

albw Handels GmbH	62
-------------------	----

Dachser SE	56
------------	----

dm-drogerie markt GmbH + Co. KG	47
---------------------------------	----

Reifen Burkhardt GmbH	64
-----------------------	----

Fachkraft – Veranstaltungstechnik

Karlsruher Messe- und Kongress GmbH	54
-------------------------------------	----

Fachlagerist/in

dm-drogerie markt GmbH + Co. KG	47
---------------------------------	----

Reifen Burkhardt GmbH	64
-----------------------	----

Fachmann/-frau – Restaurants und Veranstaltungsgastronomie

Kesselhaus H3-Gastro GmbH	46
---------------------------	----

Gerüstbauer/in

Burkart Gerüstbau GmbH	58
------------------------	----

Gesundheits- und Krankenpflegehelfer/in

Caritasverband Bruchsal e. V.	64
-------------------------------	----

SRH Klinikum Karlsbad- Langensteinbach GmbH	68
--	----

ViDia Christliche Kliniken Karlsruhe	52
--------------------------------------	----

Hauswirtschaftler/in

Badischer Landesverein für Innere Mission	67
---	----

Heilerziehungspflegeassistent/in

Badischer Landesverein für Innere Mission	67
---	----

Heilerziehungspfleger/in

Badischer Landesverein für Innere Mission	67
---	----

Immobilienkaufmann/-frau

Mieter- und Bauverein Karlsruhe eG	51
------------------------------------	----

Industriekaufmann/-frau

Netze BW GmbH	53
---------------	----

Industriemechaniker/in

Opterra Wössingen GmbH	65
------------------------	----

Sulzer Pumpen (Deutschland) GmbH	63
----------------------------------	----

Justizfachangestellte/r

Justiz Baden-Württemberg	56
--------------------------	----

Kaufmann/-frau – Büromanagement

Badischer Landesverein für Innere Mission	67
---	----

dm-drogerie markt GmbH + Co. KG	47
---------------------------------	----

Pro-Liberis gGmbH	50
-------------------	----

Select GmbH	61
-------------	----

Kaufmann/-frau – Dialogmarketing

dm-drogerie markt GmbH + Co. KG	47
---------------------------------	----

Kaufmann/-frau – Digitalisierungsmanagement

Netze BW GmbH	53
---------------	----

Kaufmann/-frau – E-Commerce

dm-drogerie markt GmbH + Co. KG	47
---------------------------------	----

Kaufmann/-frau – Einzelhandel

Reifen Burkhardt GmbH	64
-----------------------	----

Kaufmann/-frau – Gesundheitswesen

Arbeiter-Samariter-Bund Baden-Württemberg e.V.	54
---	----

ViDia Christliche Kliniken Karlsruhe	52
--------------------------------------	----

Kaufmann/-frau – Gross- und Aussenhandelsmanagement

albw Handels GmbH	62
-------------------	----

Reifen Burkhardt GmbH	64
-----------------------	----

Kaufmann/-frau – IT-System-Management

Stadt Rheinstetten	48
--------------------	----

Kaufmann/-frau – Marketingkommunikation

dm-drogerie markt GmbH + Co. KG	47
---------------------------------	----

Kaufmann/-frau – Spedition und Logistikdienstleistung

Dachser SE	56
------------	----

Kaufmann/-frau – Versicherungen und Finanzanlagen

Allianz Lebensversicherungs AG	48
--------------------------------	----

Koch/Köchin

Allianz Lebensversicherungs AG	48
--------------------------------	----

AWO Landkreis Karlsruhe	62
-------------------------	----

Kesselhaus H3-Gastro GmbH	46
---------------------------	----

Kraftfahrzeugmechaniker/in

Reifen Burkhardt GmbH	64
-----------------------	----

Mechatroniker/in

Kerntechnische Entsorgung Karlsruhe GmbH	64
---	----

Duale Studiengänge

Mediengestalter/in Digital und Print		BWL		Informatik/Informationstechnik	
Karlsruher Messe- und Kongress GmbH	54	Allianz Lebensversicherungs AG	48	Netze BW GmbH	53
Medizinische/r Fachangestellte/r		dm-drogerie markt GmbH + Co. KG	47	Informationstechnik	
ViDia Christliche Kliniken Karlsruhe	52	init innovation in traffic systems SE	54	init innovation in traffic systems SE	54
Notfallsanitäter/in		Select GmbH	61	Logistik	
Arbeiter-Samariter-Bund Baden-Württemberg e.V.	54	ViDia Christliche Kliniken Karlsruhe	52	dm-drogerie markt GmbH + Co. KG	47
Operationstechnische/r Assistent/in		Netze BW GmbH	53	Logopädie	
ViDia Christliche Kliniken Karlsruhe	52	Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW)	55	SRH Fachschulen GmbH	59
Personaldienstleistungskaufmann/-frau		Data Science und Künstliche Intelligenz		Maschinenbau	
dm-drogerie markt GmbH + Co. KG	47	dm-drogerie markt GmbH + Co. KG	47	Sulzer Pumpen (Deutschland) GmbH	63
Select GmbH	61	Netze BW GmbH	53	Messe-, Kongress- & Eventmanagement	
Pflegefachmann/-frau		Diplom-Rechtspfleger/in (FH)		Karlsruher Messe- und Kongress GmbH	54
Arbeiter-Samariter-Bund Baden-Württemberg e.V.	54	Justiz Baden-Württemberg	56	Pädagogischer Fachbereich	
AWO Landkreis Karlsruhe	62	Elektro- und Informationstechnik		Pro-Liberis gGmbH	50
Badischer Landesverein für Innere Mission	67	Kerntechnische Entsorgung Karlsruhe GmbH	64	Physiotherapie	
BruderhausDiakonie	63	Ergotherapie		SRH Fachschulen GmbH	59
Caritasverband Bruchsal e. V.	64	SRH Fachschulen GmbH	59	Public Management	
Ev. Altenzentrum Diakonieverein Bruchsal e.V.	63	Gerichtsvollzieher/in (LL.B.)		Stadt Rheinstetten	48
Heimstiftung Karlsruhe	51	Justiz Baden-Württemberg	56	Rechnungswesen-Steuern-Wirtschaftsrecht	
SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach GmbH	68	Gesetzliche Unfallversicherung		dm-drogerie markt GmbH + Co. KG	47
ViDia Christliche Kliniken Karlsruhe	52	Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW)	55	Sustainable Science and Technology Strahlenschutz	
Sozialpädagogische/r Assistent/in / Kinderpfleger/in		Gesundheits- und Pflegewissenschaften		Kerntechnische Entsorgung Karlsruhe GmbH	64
Badischer Landesverein für Innere Mission	67	SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach GmbH	68	Wirtschaftsinformatik	
Pro-Liberis gGmbH	50	Informatik		dm-drogerie markt GmbH + Co. KG	47
Sozialversicherungsfachangestellte/r		dm-drogerie markt GmbH + Co. KG	47	init innovation in traffic systems SE	54
Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW)	55	init innovation in traffic systems SE	54	Netze BW GmbH	53
Verfahrensmechaniker/in – Steine-/Erdenindustrie		Kerntechnische Entsorgung Karlsruhe GmbH	64	Wirtschaftsingenieurwesen	
Opterra Wössingen GmbH	65	Netze BW GmbH	53	dm-drogerie markt GmbH + Co. KG	47
Verwaltungsfachangestellte/r				init innovation in traffic systems SE	54
Stadt Rheinstetten	48			Sulzer Pumpen (Deutschland) GmbH	63
Zerspanungsmechaniker/in					
Sulzer Pumpen (Deutschland) GmbH	63				

*Fertig mit Phase 1?
Dann geh' weiter zu Phase 2*

Oder doch ein Studium?

Hier siehst du, mit welchen Abschlüssen du studieren kannst:

Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife

Die allgemeine Hochschulreife berechtigt zum Studium aller Fachrichtungen an allen Hochschulen, die fachgebundene Hochschulreife zum Studium der entsprechenden Fachrichtung an einer Universität, einer Pädagogischen Hochschule, einer Kunsthochschule und an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg sowie zum Studium aller Fachrichtungen an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften.

Fachhochschulreife

Die Fachhochschulreife berechtigt zum Studium an Hochschulen für angewandte Wissenschaften. Daneben berechtigt sie zum Studium des Studiengangs Frühe Bildung und Erziehung (Elementarpädagogik) an einer Pädagogischen Hochschule.

Tipp: Deltaprüfung

Wer eine fachgebundene Hochschulreife oder die Fachhochschulreife besitzt und die Aufnahme eines Studiums in einem Bachelorstudiengang anstrebt, zu dem die erworbene Hochschulreife nicht berechtigt, kann die sog. Deltaprüfung absolvieren. Die bestandene Deltaprüfung berechtigt zum Studium eines Bachelorstudiengangs an allen Hochschulen in Baden-Württemberg. Die Deltaprüfung wird für die Universitäten und Pädagogischen Hochschulen zentral an der Universität Mannheim abgenommen.

Aktuelle Informationen sind verfügbar unter:
<https://deltapruefung.uni-mannheim.de>

Die Duale Hochschule Baden-Württemberg führt ihre eigene Deltaprüfung durch. Weitere Informationen dazu findest du unter: www.dhbw.de

Berufliche Qualifikation

Eine berufliche Qualifikation über eine anerkannte berufliche Aufstiegsfortbildung (z.B. zum Meister oder Fachwirt) berechtigt zum Studium aller Fachrichtungen an allen Hochschulen. Beruflich Qualifizierte mit mindestens zweijähriger, dem angestrebten Studiengang fachlich entsprechender Berufsausbildung, können eine fachgebundene Zugangsberechtigung durch Bestehen einer Eignungsprüfung erwerben; Voraussetzung für die Zulassung zur Eignungsprüfung ist eine in der Regel dreijährige, ebenfalls fachlich entsprechende Berufserfahrung. Ausbildungszeiten werden dabei nicht angerechnet. Bei diesen beiden Zugangswegen findet zusätzlich ein Beratungsgespräch an einer Hochschule statt.

www.mwk.baden-wuerttemberg.de/hochschulzugang

Darf es ein bisschen mehr sein? Dann vielleicht ein Duales Studium

Mit einem Dualen Studium schlägst du zwei Fliegen mit einer Klappe: Du absolvierst nicht nur ein vollwertiges Hochschulstudium, sondern lernst auch die Praxis im Unternehmen kennen.

Ein duales Studium ist etwas für dich, wenn ...

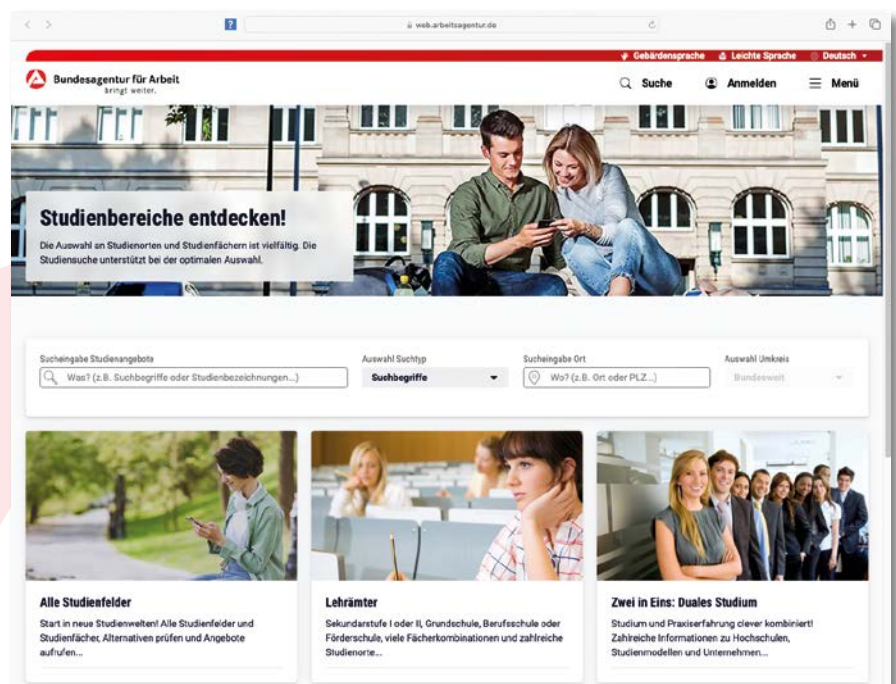
- ▶ Du nicht nur gern praktisch arbeitest, sondern auch die wissenschaftlichen Grundlagen verstehen möchtest.
- ▶ Du (in der Regel) gute bis sehr gute Schulnoten und eine Hochschulzugangsberechtigung vorweisen kannst.
- ▶ Du den Leistungswillen hast, auch bei Doppelbelastung durch Hochschule und Betrieb voll durchzustarten.

Vorteile eines dualen Studiums:

- ▶ Du verbindest Wissenschaftstheorie mit aktuellen betrieblichen Projekten.
- ▶ Du erhältst in der Regel bereits im Studium eine Vergütung.
- ▶ Du knüpfst enge Kontakte in die Wirtschaft und hast beste Chancen, nach dem Studium übernommen zu werden.

Wie finde ich Studienplätze?

Hier geht es zur Studiensuche auf:
www.arbeitsagentur.de/studiensuche



So gehst du am besten vor:

1. Schritt: gewünschten Studiengang und Wohn- oder Studienort und Umkreis eingeben
2. Schritt: „Studientyp“ (Bachelor? Master? Weitere Filtermöglichkeiten nutzen) wählen
3. Schritt: über „Zur Detailseite“ in der Ergebnisübersicht zum
4. Schritt ... und „Zur Infoseite Studienangebot“ direkt zum Studienangebot der Hochschule gelangen, sich informieren und bewerben.

2. Bewerbungs- und Realisierungsphase

Auf geht's zur schriftlichen Bewerbung

Stellenanzeigen sammeln und analysieren

Durchsuche Stellenportale im Internet (weitere Informationen auf Seite 19)
oder nutze Hinweise und Tipps deiner Berufsberater*innen.

Wichtig: Bewerbungsfristen beachten!

Weitere Informationen zur Analyse von Stellenanzeigen findest du auf der rechten Seite!



Bewerbungsunterlagen erstellen und versenden

Lebenslauf (siehe Seite 30 – 33)
Anschreiben (siehe Seite 34 – 35)
Zertifikate und Zeugnisse (als Kopie)

Bei den meisten Unternehmen kannst du dich online über ein Bewerberportal oder per E-Mail
auf deine gewünschte Stelle bewerben.

Je nach Branche und Betrieb kann aber auch eine Bewerbung per Post sinnvoll sein.
(weitere Infos zur Bewerbung online, per Mail oder per Post findest du auf Seite 36)



Vorbereitung auf ein Vorstellungsgespräch

Im Bewerbungsgespräch hast du die Chance mit deinen Stärken zu überzeugen
und einen guten persönlichen Eindruck zu hinterlassen.

(wertvolle Tipps dazu findest du auf Seite 38)



Zusage

Juhu! Du hast es geschafft und einen
Ausbildungsplatz erhalten! Vor Beginn der
Ausbildung solltest du aber noch einige Dinge
beachten. (siehe Seite 42)



Absage

Schade, für deinen Wunsch-Ausbildungsplatz
hat es leider nicht gereicht. Wichtig ist, dass du
nun daraus lernst. Wie du das umsetzen
kannst, erfährst du auf Seite 40.

Stellenanzeigen richtig analysieren

2. Bewerbungs- und Realisierungsphase

Stellenanzeigen – was steckt dahinter?

Wir suchen zum 1. September 2026 eine/n Auszubildende/n für den Beruf der/des

KAUFFRAU / KAUFMANN IM EINZELHANDEL (M/W/D)

Herausforderungen/Deine Aufgaben:

Der Verkauf von Lebensmitteln und Waren des täglichen Lebens ist deine Leidenschaft. Der Umgang mit Menschen, Kunden und Lieferanten steht dabei im Vordergrund. Dabei gehört zu deinen Aufgaben:

- 5 • Präsentation der Waren und Beratung der Kunden
- Bestellen von Waren und Annahme der Lieferung
- Auszeichnung der Waren und Kassieren
- Organisation verkaufsfördernder Werbemaßnahmen

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Das bringst du mit:

- 1 • guter Hauptschulabschluss oder mittlere Reife
- 3 • Teamgeist, Kontaktfreude und Zuverlässigkeit
- Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und zeitliche Flexibilität
- Interesse am Handel und an der Kundschaft
- 7 • Freude am Umgang mit Menschen und Lebensmitteln

6 **Bewerbungsschluss:** 31.03.2026

Wir freuen uns auf deine Bewerbung. Bitte nutze unser Onlineformular oder sende deine Bewerbung per Mail.

2 Kaufmarkt Karlsruhe
Rosmarinstr. 7 | 76228 Karlsruhe
Tel.: 0721 8999998
www.kaufmarkt-karlsruhe.de | ausbildung@kaufmarkt-karlsruhe.de

Ordne folgende Aussagen den Zahlen in der Stellenanzeige zu!

- N Hast du wirklich Freude am Umgang mit Kunden und Lebensmitteln?
- T Hier findest du Infos zum Unternehmen
- E Achte auf Fristen!
- Ä Das ist ein MUSS! Bewirb dich nur, wenn du den Abschluss anstrebst oder bereits hast.
- K Schau dir das Aufgabenfeld an!
- S Das sind „soft skills“ – passt das zu dir?
- R Digitale Bewerbung ist Pflicht!

Lösung: 1 2 3 4 5 6 7

Lösungswort: STÄRKEN

Erstelle deine individuelle Bewerbungsmappe

Für deinen beruflichen Einstieg erstellst du eine individuelle persönliche Bewerbungsmappe, in der du deine Stärken und Fähigkeiten einbringst und deine Motivation für den Ausbildungsplatz verdeutlichst.

Zur Vorbereitung findest du hier Beispiele mit Anleitungen für den Lebenslauf und das Anschreiben. Daran kannst du dich orientieren. Kopiere aber auf keinen Fall die Inhalte, denn du bist einzigartig und besonders, das darf man auch in deiner Bewerbung sehen!



Mach' Werbung für dich!

Du benutzt KI für deine Bewerbung?

Auch KI macht Fehler!

1. Erstelle zuerst deine Bewerbungsunterlagen selbst (zumindest grob)
2. Lass sie dann von KI optimieren
3. Schau zum Schluss noch einmal über alles drüber!

Die Form ... (wichtig: einheitlich!)

... sollte übersichtlich und ordentlich gestaltet sein, deshalb:

- ▶ Schriftart wie z.B. ARIAL oder CALIBRI, Schriftgröße: min. 11 oder 12, Seitenränder: links & rechts = 2,5 cm / oben & unten = 2 cm
- ▶ Design variabel, jedoch mit Tabstopps/Tabellen etc. arbeiten für klaren Aufbau/Struktur

„Persönliche Daten“...

... sollten unbedingt beinhalten:

1. vollständiger Name
2. Anschrift
3. Geburtsdatum
4. Geburtsort
5. Telefon
6. E-Mail

... kann beinhalten:

Staatsbürgerschaft, Angaben zu den Eltern (macht Sinn, wenn der Beruf der Eltern in Verbindung mit dem eigenen Ausbildungsberufswunsch steht)

Schulbildung/Berufsausbildung/Studium o.ä....

... unbedingt nach Datum sortieren!

Das Datum wird folgendermaßen angegeben: Monat/Jahr – Monat/Jahr

Dabei sollte die Aufzählung mit dem Aktuellsten beginnen. Das heißt das Aktuellste steht oben und dann geht es chronologisch rückwärts. Schulart, -ort immer dazu schreiben!

„Praktische Erfahrungen/Fortbildungen/Ehrenamtliche Tätigkeiten“

... unbedingt nach Datum sortieren! Wichtige Infos für jede Auflistung:

- 1) Was wurde gemacht
(z.B. Mitglied bei..., Fachkraft..., Besuch der Veranstaltung...)
- 2) Thema / Aufgabenbereich
- 3) Wo? (Firma/Betrieb/Verein + Ort)

Dieser Abschnitt kann auch ehrenamtliche Tätigkeiten oder Auslandserfahrungen, Kurse, Workshops usw. beinhalten.

„Interessen & Fähigkeiten“ ...

... kann dazu genutzt werden, persönliche Fähigkeiten oder Interessen zu

zeigen, die beispielsweise vom Betrieb gewünscht (Führerschein) oder

von Vorteil sind (PC-Kenntnisse usw.), Angabe von Sprachkenntnissen:

Grundkenntnisse – gute Kenntnisse – sehr gute Kenntnisse – fließend – verhandlungssicher – Muttersprache oder A1, A2, B1, B2,...

Lebenslauf

Persönliche Daten

Name	Kim Sommer
Adresse	Hauptstraße 265, 76228 Karlsruhe
Geburtsdatum/-ort	01.09.2009, Karlsruhe
Telefon	0721 / 9585656
E-Mail	kim.sommer.2009@mail.de

Schulbildung

seit 09/2019	Hartmani Realschule, Karlsruhe voraussichtlicher Abschluss: Mittlere Reife (Juli 2025)
09/2015 – 07/2019	Karl-Günther-Grundschule, Weingarten

Praktische Erfahrungen

seit 09/2024	Theater-AG an der Hartmani Realschule, Karlsruhe
03/2024	eintägige Teilnahme am BeoNetzwerk-Projekt „Wir lieben Lebensmittel – Du auch?“ als Kauffmann/frau im Einzelhandel, Edeka Grün, Steinburg. Tätigkeiten: Kennenlernen der Abläufe und Produkte, Kassieren
06/2023	einwöchiges Schulpraktikum als Altenpfleger*in im Städtischen Klinikum Karlsruhe. Tätigkeiten: Pflegeassistenz, Botengänge, intensive Gespräche mit Patient*innen

Interessen & Fähigkeiten

Fremdsprachen	Englisch (gute Kenntnisse), Spanisch (Grundkenntnisse)
Computerkenntnisse	Microsoft Word, PowerPoint und Excel
Gute Kenntnisse in den Fächern	Deutsch, Wirtschaftskunde
Interessen	Musik, Schauspiel
Hobbys	Fitness, Mountainbiken

Karlsruhe, 10.09.2025

K. Sommer

Kim Sommer

Ort, Datum und Unterschrift ...

Ort und Datum und darunter Unterschrift (mit blauem Stift)!
Wer die Bewerbung online verschickt, muss die Unterschrift scannen und digital einfügen. Mit der Unterschrift bestätigst du die Richtigkeit deiner Angaben.

Und nun bist du dran!
Befülle den Lebenslauf mit deinen Daten:

Lebenslauf

Persönliche Daten

Name: _____

Adresse: _____

Geburtsdatum/-ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Schulbildung

_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Praktische Erfahrungen

_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Interessen und Fähigkeiten

_____	_____
_____	_____
_____	_____
_____	_____

Ort, Datum, Unterschrift

Checkliste Lebenslauf

2. Bewerbungs- und Realisierungsphase



Überprüfe anhand dieser Checkliste, ob du bei deinem Lebenslauf an alles gedacht hast. Hake die Punkte ab, die du erledigt hast.

- ☐ Überschrift „Lebenslauf“
- ☐ seriöse E-Mail-Adresse (keine Fantasie- oder Spaßnamen!)
- ☐ Zeitangaben: einheitlich und chronologisch rückwärts, jeweils beginnend mit dem Aktuellen
- ☐ Rechtschreibung und Grammatik sind von Eltern bzw. Freundinnen/Freunden geprüft
- ☐ Schriftgröße und Schriftart einheitlich
- ☐ voraussichtlicher Schulabschluss ist angegeben
- ☐ Hobbys/Interessen/Kenntnisse eingefügt
- ☐ Datum vor dem Versenden aktualisiert
- ☐ Lebenslauf unterschrieben

Hinweise:

Empfehlenswert sind Interessen und Hobbys, die etwas mit deinem Berufswunsch zu tun haben (z.B. Friseur*in - Interesse: Mode, Tischler - Hobby: kleine Reparaturen im Haushalt).

Es ist auch sinnvoll Hobbys zu benennen, bei denen du aktiv bist, z.B. Fitnesstraining, Basketball spielen oder Kochen, statt passive Aktivitäten wie Chillen, Serien streamen etc.

Tipp:

Wenn du dir unsicher bist, nutze den Bewerbungsmappencheck von BeoNetzwerk oder wende dich an die Beratungsangebote (Seite 9) vor Ort an deiner Schule.





Die Form ... (wichtig: einheitlich!)

- Schriftart wie z.B. ARIAL oder CALIBRI, Schriftgröße: 11 oder 12, Seitenränder: links & rechts = 2,5 cm / oben & unten = 2 cm

Deine eigene Anschrift ...

... muss nicht in dieser Form, kann auch als Kopfzeile oder rechts oben eingebaut sein. Wichtige Daten: Vorname/Name, Anschrift, Telefonnummer (erreichbar sein), E-Mail-Adresse (seriös)

Anschrift der Firma / des Betriebes ...

... beinhaltet diese Daten: Firmenname, (ggf. Abteilung), Ansprechperson, Anschrift

Die Betreffzeile ...

... soll dem/der Leser*in knapp die wichtigsten Informationen bieten: Bewerbung um was (Praktikum, Ausbildungsstelle, Stelle etc.) (evtl. + Kennziffer) – zum Hervorheben vom Rest: **FETT**

Die Anrede ...

... lautet „Sehr geehrte Frau xy,“ / „Sehr geehrter Herr xy,“ (xy = Ansprechpartner*in; ggf. nach dem Namen recherchieren) ansonsten: „Sehr geehrte Damen und Herren,“

Der erste Abschnitt ...

... soll dem/der Ansprechpartner*in zeigen, dass du dich über die Anforderungen des Ausbildungsberufs informiert hast und verstehst, was gesucht wird. „Sie“ als direkte Ansprache wählen. Wir zeigen dir hier die **PPPP-Methode**, die auch im Marketing angewandt wird. Mit Hilfe dieser Methode kannst du es schaffen ein aussagekräftiges Bewerbungsanschreiben zu erstellen. **PICTURE** → Zeige, dass du verstanden hast, welche Aufgaben du erfüllen sollst.

Der zweite Abschnitt ...

... soll verdeutlichen, dass du die Anforderungen erfüllst und der/die Richtige für den Ausbildungsplatz bist! **PROMISE** → Hier machst du ein Versprechen: Ich habe verstanden, was Sie für eine Person für die Ausbildung suchen und ich verspreche Ihnen, dass ich diese Person bin.

Der dritte Abschnitt ...

... zeigt deine relevanten Stärken, Kenntnisse und Fähigkeiten. Wichtig ist zu erwähnen, wo du diese Stärken schon gezeigt/bewiesen hast; z.B. in einem Praktikum oder in deiner Freizeit. **PROOF** → dein Versprechen vom 2. Abschnitt muss hier nun mit Belegen und Beweisen begründet werden.

Der vierte Abschnitt ...

... zeigt warum du ausgerechnet zu dieser Firma möchtest und du bittest um Benachrichtigung oder Einladung zum Vorstellungsgespräch. **PUSH** → Hier soll der Anstoß zum Handeln gegeben werden: Laden Sie mich ein.

Kim Sommer
Hauptstraße 265, 76228 Karlsruhe
Tel. 0721 / 9585656
kim.sommer.2009@mail.de

Kaufmarkt Karlsruhe
Elin Darzi
Rosmarinstraße 7
76628 Karlsruhe

Das Datum ...

... kann auf dieser Höhe bündig
zum rechten Rand stehen.

Karlsruhe, 19.09.2025

Bewerbung um eine Ausbildung als Kauffrau/mann im Einzelhandel

Sehr geehrte Frau Darzi,

für die Ausbildung als Kauffrau/mann im Einzelhandel sind Kontaktfreudigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Organisationstalent und wirtschaftliches Interesse gefragt, um unter anderem Warenbestellungen zu organisieren und Kund*innen gut zu beraten. Da ich diese Voraussetzungen mitbringe, möchte ich mich hiermit um die Ausbildung als Kauffrau/mann im Einzelhandel bewerben.

In der Schule erwarb ich erste Kenntnisse über wirtschaftliche Vorgänge. Sowohl im Unterricht als auch durch meine aktive Mitarbeit in unserer Schülerfirma, bei der wir unsere eigenen Geschäftsideen selbstständig umsetzen konnten. Dies hat mein Interesse an kaufmännischen Berufen geweckt. Bei einem Berufsorientierungsprojekt von BeoNetzwerk in Steinburg bei Edeka Grün konnte ich erste Einblicke in den Ausbildungsberuf erhalten. Besonders der Kontakt mit Kund*innen, sowie die Arbeit an der Kasse bereiteten mir besonders viel Freude.

Bei meinem Schulpraktikum als Altenpfleger*in in der 8. Klasse konnte ich meine Kontaktfähigkeit und Kommunikationsfähigkeit unter Beweis stellen. Es fällt mir leicht, offen und freundlich auf Menschen zuzugehen und ihre Bedürfnisse im Blick zu haben. Während des Praktikums konnte ich außerdem zeigen, dass ich gut im Team arbeiten kann und meine Aufgaben sorgfältig und verantwortungsbewusst erledige.

Zurzeit besuche ich die 10. Klasse der Hartmani-Realschule. Im Juli 2025 werde ich dort meinen Realschulabschluss erlangen.

Den Kaufmarkt Karlsruhe erlebe ich als sehr kundenorientiert. Es spricht mich sehr an, dass Sie großen Wert auf ein regionales und saisonales Sortiment legen. Gerne möchte ich meine Kenntnisse und Fähigkeiten bei Ihnen einsetzen und durch die Ausbildung als Kauffrau/mann im Einzelhandel erweitern.

Ich freue mich sehr über die Einladung zu einem persönlichen Gespräch.

Mit freundlichen Grüßen

K. Sommer

Kim Sommer

Die Unterschrift ...

... steht unterhalb des standardmäßigen Grußes und sollte mit einem blauen Kugelschreiber geschrieben werden. Wird die Bewerbung online verschickt, bitte die Unterschrift scannen und digital einfügen.

Wie versende ich meine Bewerbungsunterlagen – per Post, E-Mail oder online?

Nutze eine der drei Möglichkeiten, um dich auf eine Stellenausschreibung zu bewerben!

Welche Form vom jeweiligen Unternehmen gewünscht wird, findest du in der Stellenausschreibung. Danach solltest du dich auf jeden Fall orientieren.



Online-Bewerbung

Viele Unternehmen haben auf der Firmenwebsite ein eigenes Bewerberportal. Hier registrierst du dich und gibst deine persönlichen Daten ein. Achte darauf, dass die Daten vollständig und korrekt sind. Außerdem hast du hier die Möglichkeit deinen Lebenslauf und deine Zeugnisse als Anlage im PDF-Format hochzuladen.



Bewerbung per E-Mail

Bei der Bewerbung per E-Mail sendest du deine Bewerbungsunterlagen an die in der Stellenausschreibung genannte E-Mail-Adresse des Unternehmens. Wichtig ist, dass du die Betreff-Zeile der Mail ausfüllst, bspw. „Bewerbung für einen Ausbildungsplatz als Kaufmann/-frau im Einzelhandel“.

Im E-Mail Text weist du in kurzen Sätzen auf deine Bewerbungsunterlagen im Anhang hin. Füge die Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf & Zeugnisse) am besten in einem PDF-Dokument in den Anhang!

Am Ende der Nachricht ist es wichtig, dass du hier deine komplette Anschrift hinterlässt. Bitte verwende eine seriöse E-Mail-Adresse!



Bewerbung per Post

Für die Bewerbungen per Post druckst du dein Anschreiben, deinen Lebenslauf sowie deine Zeugnisse aus. Achte darauf, dass die Druckqualität ausreichend ist und man alles lesen kann. Zusätzlich kannst du noch ein Deckblatt hinzufügen. Diese Dokumente heftest du in einer Bewerbungsmappe zusammen. Bewerbungsmappen findest du in Schreibwaren- oder Drogeriegeschäften.

Die Bewerbungsmappe versendest du in einem großen Umschlag an die in der Stellenausschreibung ausgewiesene Adresse. Achte beim Versand auf ein ausreichendes Porto.

Wichtig: Das Aussehen und der Umfang deiner Mappe trägt dazu bei, ob du eine Zusage bekommst oder nicht. Gestalte sie deshalb ordentlich. Sie ist deine Visitenkarte!

Hast du gewusst, dass nur ein kleiner Anteil aller Bewerbungen noch ausgedruckt und per Post versendet werden? Die Bewerbungen heute werden stattdessen online versendet.

Weitere Tipps:

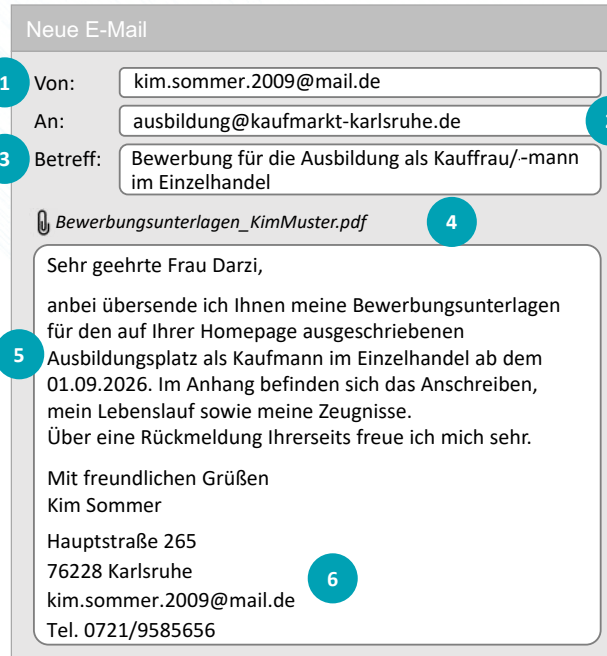
- ▶ Achte auf Vollständigkeit deiner Unterlagen
- ▶ Lass die Bewerbung von deinen Eltern oder Freundinnen/Freunden Korrektur lesen
- ▶ Nutze den Bewerbungsmappencheck von BeoNetzwerk
- ▶ Achte auf Rechtschreibung und Grammatik

Bewerbungsmappencheck von BeoNetzwerk



So sieht der richtige E-Mail Versand aus:

1. Seriöse E-Mail-Adresse:
Deine E-Mail-Adresse sollte deinen Vor- und Nachnamen enthalten, keine Fantasienamen!
3. Im Betreff sollte die angebotene Stelle wie in der Stellenanzeige benannt stehen. Manchmal sind Kennziffern in der Stellenanzeige genannt, diese musst du im Betreff mitangeben.
5. Der Text der Email sollte kurz und prägnant gestaltet sein. Beschreibe in wenigen Sätzen auf welche Stelle du dich bewirbst und weise auf den Anhang hin.



2. Die E-Mail-Adresse des Unternehmens findest du in der Stellenanzeige.
4. In den Anhang fügst du deine Bewerbungsunterlagen zu einer PDF-Datei zusammen. Hilfreiche Tools zum Zusammenfügen mehrerer PDF-Dateien findest du im Internet. Achte hierbei darauf, dass die Dateigröße 3 MB nicht überschreitet. Bei Bedarf kannst du hier zusätzlich die kostenfreien PDF-Konverter im Internet nutzen.

6. Am Ende der Mail sollte deine gesamte Anschrift stehen (Signatur).



Du brauchst Unterstützung bei deiner Onlinebewerbung oder möchtest digitale Tools und Programme optimal nutzen, um dir das Lernen zu erleichtern?

Studierende aus Karlsruhe lassen sich zu DIGI COACHES ausbilden, um dich in regelmäßigen Treffen beim Bewerben, Lernen oder deiner Selbstorganisation zu coachen.

WENN DU...

- >>> digitale Tools und Methoden entdecken willst, die das Lernen erleichtern
- >>> das Internet optimal für dich nutzen lernen willst
- >>> Fragen zu Apps, PC-Programmen oder zum Umgang mit dem PC hast
- >>> Unterstützung beim Erstellen einer digitalen Bewerbung benötigst

...DANN LASS DICH DIGICOACHEN!

Mehr Infos auf Instagram

Du triffst dich mit deinem Coach ca. 1x die Woche und ihr bearbeitet deine Themen und Fragen rund um PC, Social Media, Bewerbung und digitales Lernen.

INFOS UND ANMELDUNG UNTER info@digicoach-ka.de
Für Jugendliche aller Schulformen ab Klasse 7

Dein Vorstellungsgespräch – worauf kommt es an?

Stell dir vor, du stellst dich vor ...

Du hast alles richtig gemacht und die ersten Hürden geschafft. Nun heißt es deine Stärken zu zeigen und einen guten persönlichen Eindruck zu hinterlassen. Kein Vorstellungsgespräch ist wie das andere, denn viele Betriebe gehen individuell auf die Person und das ein, was diese mitbringt. Andere führen das Gespräch streng nach einem vorgegebenen Muster, um eine gewisse Vergleichbarkeit zu haben.

In dem Tutorial „So punktest du im Vorstellungsgespräch“ von BeoNetzwerk erfährst du, wie du deine Stärken entdecken und im Vorstellungsgespräch einsetzen kannst:



www.beonetzwerk.de/angebote/unterstuetzung-im-bewerbungsverfahren



Checkliste für mein Vorstellungsgespräch

- ☐ 1. Habe ich den Termin schriftlich oder telefonisch bestätigt?
- ☐ 2. Habe ich genug Informationen über den Betrieb gesammelt?
- ☐ 3. Habe ich mir Antworten auf die typischen Fragen von Personalverantwortlichen überlegt?
- ☐ 4. Habe ich mir überlegt, wie ich reagiere, wenn mir heikle Fragen gestellt werden? (z.B. Fragen nach deiner Religion, schlechten Schulnoten, ...)
- ☐ 5. Habe ich mir selbst eigene Fragen überlegt?
- ☐ 6. Habe ich mir meine Bewerbungsunterlagen noch mal durchgelesen?
- ☐ 7. Habe ich Argumente gesammelt, mit denen ich überzeugen möchte?
- ☐ 8. Habe ich mich informiert, was man in der Branche anzieht?
- ☐ 9. Sind meine Klamotten sauber und ordentlich?
- ☐ 10. Sind meine Haare frisch gewaschen und die Hände und Fingernägel sauber?
- ☐ 11. Bin ich die Strecke zum Betrieb vorher einmal abgefahren?
- ☐ 12. Habe ich genug Zeit für den Weg eingeplant?
- ☐ 13. Habe ich mein Handy ausgeschaltet/lautlos gestellt?
- ☐ 14. Habe ich den Kaugummi rausgenommen?
- ☐ 15. Habe ich das Gespräch vorher geübt, z.B. mit Eltern oder Freundinnen/Freunden?
- ☐ 16. Habe ich alle wichtigen Unterlagen dabei?
(Einladungsschreiben, Bewerbungsmappe, Stift und Block, Liste mit eigenen Fragen)

Und ... an alles gedacht?

Bevor du dich auf den Weg zum Vorstellungsgespräch machst, solltest du am Tag davor noch einmal überlegen, ob du an alles gedacht hast.



Deine digitale Visitenkarte – wie willst du online wahrgenommen werden?

Eine sehr gute Bewerbung ist heutzutage nicht immer ausreichend. Im digitalen Zeitalter ist eine starke und positive digitale Identität bei der Suche nach einem Ausbildungs- oder Arbeitsplatz unerlässlich. Daher gibt es einige Punkte, die berücksichtigt werden sollten, um deine Stellensuche zu optimieren:

- **Positive Online-Präsenz:** Arbeitgeber recherchieren potenzielle Kandidaten auf sozialen Medien wie Instagram, Twitter oder TikTok. Insbesondere wenn deine Social-Media-Konten und deine Posts öffentlich zugänglich sein sollten, achte darauf, dass deine Online-Präsenz eine positive und professionelle Darstellung deiner Persönlichkeit, Fähigkeiten und Erfahrungen vermittelt.



CHECK: Kontrolliere deinen Social-Media-Auftritt und deine Privatsphäre-Einstellungen!

- ☐ Kann man über den Inhalt meines Social-Media-Auftritts erkennen, welche Fähigkeiten, Interessen oder Hobbies ich habe?
- ☐ Ich weiß, wer auf meine Profile und deren Inhalte zugreifen kann, weil ich das so in den Einstellungen eingestellt habe.
- ☐ Ich suche nach Content und folge Menschen in sozialen Netzwerken, die zu meinen Fähigkeiten und Interessen passen.
- ☐ _____

- **Gutes Benehmen im Internet?** Na klar! Nicht nur das, was (Inhalt) und wie (Rechtschreibung) du etwas schreibst, hinterlässt bei deinem Gegenüber einen bleibenden ersten Eindruck von dir und deiner Persönlichkeit, sondern auch Beiträge, Posts oder Kommentare. Vermeide Inhalte (Kommentare, Bilder, Videos, Memes, Sticker, GIFs), die unprofessionell, beleidigend oder diskriminierend sind.



CHECK: Prüfe dein Profil in Instagram, TikTok und Co.:

- ☐ Ich habe keine Bilder/Videos/Beiträge/etc. in meinem Feed, die unprofessionell, beleidigend oder diskriminierend sind.
- ☐ Ich folge keinen Konten/Profilen, die unangemessenen oder sogar rechtlich bedenklichen Content teilen.
- ☐ _____

- Hast du dich schon einmal gegoogelt? Was ist Online über dich zu finden?



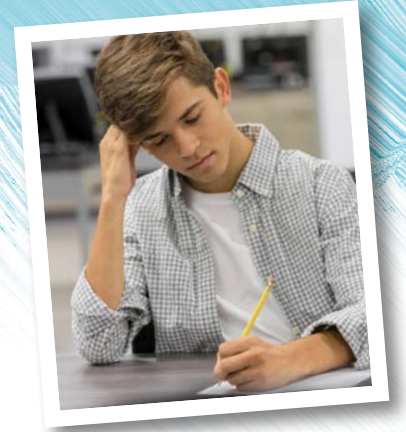
CHECK: Durchsuche, was zu deinem Namen (aber auch Profilnamen in Instagram, TikTok etc.) zu finden ist.

Welchen Eindruck würde ein zukünftiger Arbeitgeber von dir erhalten?

Weitere Tipps:

- Nutze Tools, wie Google Alerts, um Benachrichtigungen zu erhalten, wenn dein Name im Internet erwähnt wird.
- Eine optimierte digitale Identität kann den Unterschied machen, wenn es darum geht, den Traumjob zu bekommen. Erhöhe somit deine Erfolgsaussichten!

Nach der Bewerbung - Umgang mit Absagen



Du hast viel Zeit in eine Bewerbung investiert und fieberst der Antwort entgegen. Und dann kommt sie – die Absage. Absagen nerven und können einen ganz schön runterziehen. Aber sie bedeuten nicht das Ende der Welt. Deshalb: Lerne aus Absagen!

So gehst du mit einer Absage am besten um:

Nimm es nicht persönlich:

Oft haben Unternehmen, bei denen viele Bewerbungen eingehen, Kriterien festgelegt, nach denen sie Bewerber*innen einladen und einstellen. Alle, die nicht in dieses Raster passen, werden aussortiert. Anschließend werden standardmäßige Absagen ohne weitere Begründung verschickt. Nimm es nicht persönlich, denn Absagen gehören dazu und sollten in die Bewerbungsstrategie mit eingerechnet werden. Achte deshalb darauf, dass du nicht zu sehr an einer Bewerbung hängst und immer einen Plan B hast.

Selbst-Check: Die Gründe für eine Absage sind vielseitig. Gehe die nachfolgenden Fragen durch und beantworte diese ehrlich – vielleicht findest du auch noch weitere Gründe:

- ☐ Haben sich zu viele Bewerber*innen auf die Stelle beworben?
- ☐ Hast du dich im Vorstellungsgespräch gut präsentiert?
- ☐ Waren deine Bewerbungsunterlagen korrekt und vollständig?
- ☐ Hast du deine Bewerbung rechtzeitig versendet?
- ☐ Hast du die Anforderungen an die Stelle erfüllt (bspw. geforderter Schulabschluss)?
- ☐ _____

Hole dir Feedback: Frage direkt beim Unternehmen nach, nutze die Gelegenheit und lass dir ein Feedback geben.

Falls du dir unsicher bist, wie du diese Frage stellen sollst, orientiere dich an folgenden Tipps: Bedanke dich für die Rückmeldung zu deiner Bewerbung und frage höflich nach, warum du es nicht in die engere Auswahl geschafft hast. Wenn die Entscheidung knapp war, dann lohnt sich die Nachfrage, ob du dich zu einem späteren Zeitpunkt erneut bewerben kannst.

Nimm Hilfe an:

Wenn du häufig Absagen bekommst, solltest du die Beratungsangebote vor Ort an deiner Schule nutzen (siehe Seite 9) oder ein Bewerbungstraining absolvieren. Falls du direkt nach dem Absenden der Bewerbung eine Absage erhältst, lohnt sich ein Blick auf deine Bewerbungsunterlagen – hilfreiche Tipps für das Erstellen von Lebenslauf und Anschreiben findest du auf den Seiten 30 - 35.

Blick nach vorne:

Stecke nach einer Absage nicht den Kopf in den Sand. Schreibe weiter Bewerbungen und optimiere deine Bewerbungsunterlagen. Halte Ausschau nach der nächsten Gelegenheit, ein Unternehmen von dir zu überzeugen.

*Ich weiß es genau –
beim nächsten Mal
klappt es bestimmt!*



Nach der erfolgreichen Bewerbung ...



Checklisten zum Beginn der Ausbildung ...

Unterlagen für die Personalabteilung

- ☐ Steueridentifikationsnummer (Steuer-ID)
- ☐ Girokonto (Name der Bank & IBAN)
- ☐ Mitgliedsbescheinigung der Krankenkasse (mit den Eltern abstimmen)
- ☐ Sozialversicherungsausweis
- ☐ unter 18 Jahren: ärztliche Bescheinigung (Erstuntersuchung nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz beim Hausarzt)
- ☐ evtl. polizeiliches Führungszeugnis

Fragen an den Ausbildungsbetrieb

- ☐ Wann, wo und bei wem muss ich mich am ersten Tag im Unternehmen melden?
- ☐ Was sind die Regelungen für die Arbeitszeit, Probezeit und den Urlaub?
Tipp: Diese Informationen findest du auch in deinem Ausbildungsvertrag
- ☐ Wie verhalte ich mich, wenn ich krank bin?
- ☐ Wer ist mein*e zuständige*r Ausbilder*in?
- ☐ Wann habe ich Unterricht an der Berufsschule?

Der erste Arbeitstag

- ☐ Angemessene Kleidung wählen – informiere dich im Vorfeld über passende Kleidung für deinen Beruf!
- ☐ Arbeitsweg planen – Welche Verbindungen gibt es? (Bus, Bahn, Fahrrad, Auto etc.?)
Tipp: Am besten probierst du den Arbeitsweg vor dem Start aus – so bist du am ersten Tag sicher pünktlich und kommst nicht in Stress!
- ☐ Arbeitskolleg*innen freundlich begrüßen und sich vorstellen
- ☐ Wichtige Informationen immer notieren (Notizblock & Stift oder Tablet mitnehmen)



Wir gratulieren zum Ausbildungsplatz
und wünschen alles Gute
für die Zukunft!



Impressum

HERAUSGEBER:
hopp infomedia verlag gmbh



REDAKTION:
Landkreis Karlsruhe
Hannah Gromer
Sachgebietsleitung Übergang
Schule-Beruf
Tel. 0721 936-59590
hannah.gromer@landratsamt-karlsruhe.de

Stadtjugendausschuss e.V. Karlsruhe
Diana Jäckel
Fachbereichsleitung Bildung & Beruf
Tel. 0721 133-5620
d.jaekel@stja.de

VERLAG:
hopp infomedia verlag gmbh
Sterzinger 12
86165 Augsburg
info@hopp-infomedia.de

GESTALTUNG:
okconcept, Bobingen
www.okconcept.de

TITELBILD:
Drobot Dean - stock.adobe.com

DIGITALE AUSGABE:
h-i-server.de/ziel-ausbildung/karlsruhe/
page.pdf



© by hopp infomedia verlag gmbh,
Nachdruck – auch auszugsweise –
nicht gestattet. Für Lehrzwecke sind
Kopien mit Quellenangabe erlaubt.

VerAplus

Stark durch die Ausbildung



Stark durch die Ausbildung

VerAplus hilft bei

- ▼ Lernfrust
- ▼ Ärger in der Schule
- ▼ Problemen im Betrieb
- ▼ Prüfungsstress

**Unterstützung von Profis
im Ruhestand – kostenlos!**

Kontakt:

Ingrid Albicker-Omidi
0176 8475 3250
karlsruhe@vera.ses-bonn.de



vera.ses-bonn.de

SENIOR
EXPERT
SERVICE
SES
ZUKUNFT DURCH ERFAHRUNG

DIHK

ZDH

BfB
Bundesverband
der
Freien Berufe e.V.

GEFÖRDELT VOM
 Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Bildungsketten 

bibb Bundesinstitut für
Berufsbildung

VerAplus ist eine Initiative des Senior Expert Service (SES)
und wird von DIHK, ZDH und BfB unterstützt.

Das Projekt wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung
im Rahmen der Initiative Bildungsketten.



Ausbildende Unternehmen ganz in deiner Nähe

Die Firmen von A-Z

Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt	50	Karlsruher Bäder	57
albw Handels GmbH	62	Karlsruher Messe- und Kongress GmbH	54
Allianz Lebensversicherungs AG	48	Kerntechnische Entsorgung Karlsruhe GmbH	64
Arbeiter-Samariter-Bund Baden-Württemberg e. V.	54	Kesselhaus H3-Gastro GmbH	46
Arbeiterwohlfahrt Landkreis Karlsruhe	62	Mieter- und Bauverein Karlsruhe eG	51
Badischer Landesverein für Innere Mission	67	Netze BW GmbH	53
Bildungsakademie Handwerkskammer Karlsruhe	58	Opterra Wössingen GmbH	65
BruderhausDiakonie	63	Pro-Liberis gGmbH	50
Bundeswehr - Karriereberatung	49	Reifen Burkhardt GmbH	64
Burkart Gerüstbau GmbH	58	Select GmbH	61
Caritasverband Bruchsal e. V.	64	SRH Fachschulen GmbH	59
Dachser SE	56	SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach GmbH	68
dm-drogerie markt GmbH + Co. KG	47	Stadt Rheinstetten	48
Ev. Altenzentrum Diakonieverein Bruchsal e. V.	63	Sulzer Pumpen (Deutschland) GmbH	63
Heimstiftung Karlsruhe	51	Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW)	55
init innovation in traffic systems SE	54	VerAplus - Verbesserung von Ausbildungserfolgen	44
Justiz Baden-Württemberg	56	ViDia Christliche Kliniken Karlsruhe	52

Stadt Karlsruhe und Landkreis Süd

Agentur für Arbeit Karlsruhe-Rastatt	50
Allianz Lebensversicherungs AG	48
Arbeiter-Samariter-Bund Baden-Württemberg e. V.	54
Badischer Landesverein für Innere Mission	67
Bildungsakademie Handwerkskammer Karlsruhe	58
Bundeswehr - Karriereberatung	49
Burkart Gerüstbau GmbH	58
Dachser SE	56
dm-drogerie markt GmbH + Co. KG	47
Heimstiftung Karlsruhe	51
init innovation in traffic systems SE	54
Justiz Baden-Württemberg	56
Karlsruher Bäder	57
Karlsruher Messe- und Kongress GmbH	54
Kesselhaus H3-Gastro GmbH	46
Mieter- und Bauverein Karlsruhe eG	51
Netze BW GmbH	53
Pro-Liberis gGmbH	50
SRH Fachschulen GmbH	59
SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach GmbH	68



Stadt Rheinstetten	48
Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW)	55
ViDia Christliche Kliniken Karlsruhe	52

AUSBILDUNG MIT GESCHMACK UND PERSPEKTIVE

Wir freuen uns auf Dich!



FACHMANN / FACHFRAU FÜR RESTAURANTS & VERANSTALTUNGSGASTRONOMIE // KOCH / KÖCHIN



DEIN EINSTIEG IN
DIE GASTRONOMIE

Ob im Service, in der Küche
oder bei Events – du bist
aktiv dabei.



AUSBILDUNG MIT
QUALITÄT

Praxisnah, individuell
betreut und viel
Abwechslung.



FAIRE BEDINGUN-
GEN MIT ZUKUNFT

Trinkgeld, Schulungen und
Extras mit klarer
Übernahmechance.



TEAM UND
WERTSCHÄTZUNG

Deine Meinung zählt.
Dein Einsatz wird gesehen.

KESSELHAUS³

Jetzt bewerben unter info@kesselhaus-ka.de

kesselhaus-ka.de





ARBEIT anders LEBEN

Ausbildung & Studium bei dm

Finde unter 2.200 Ausbildungs- und Studienplätzen die perfekte Stelle für Dich in einem unserer dm-Märkte, Logistikzentren, unserem Unternehmenssitz oder bei unserer IT-Tochter dmTECH.



Mehr Infos unter:
dm-jobs.de/zukunftmitausbildung



dm_jobs_deutschland





JETZT DURCHSTARTEN!

Ausbildung bei der Stadt Rheinstetten zum/zur

- **Erzieher/in** (Anerkennungspraktikum und praxisintegrierte Ausbildung)
- **Verwaltungsfachangestellte/r**
- **Bachelor of Arts Public Management**
- **Kaufmann/-frau für IT-Systemmanagement**

DAS ERWARTET DICH:

interessante, abwechslungsreiche Ausbildung in einer modernen Stadtverwaltung +++
fachkundige, engagierte Ausbilder/innen +++ flexible Arbeitszeiten +++ Ausbildungsbeauftragte +++
interessante Aufgaben – nahe an den Menschen unserer Stadt +++ Mitarbeit in
eigenverantwortlichen Azubiprojekten +++ Kennenlernetag und Einführungswoche +++
gute Übernahmechancen



BEWIRB DICH JETZT!

Ausbildungsbeginn zum 01.09.
Infos unter www.rheinstetten.de



Join us. Let's care for tomorrow.

Für den sicheren Ausblick auf deine Zukunft!

Starte durch: mit deiner Ausbildung Kaufleute für Versicherungen und Finanzanlagen (m/w/d)*, deiner Ausbildung als Koch/Köchin (m/w/d) oder deinem dualen Studium BWL Versicherung im Allianz Team Karlsruhe.

Neben einem tollen Team bieten wir dir eine attraktive Ausbildungsvergütung zzgl. Urlaubs-, Weihnachtsgeld und Erfolgsbeteiligung, Vermögenswirksame Leistungen, Fahrkartenzuschuss, 30 Tage Urlaub im Jahr, betriebliche Altersvorsorge und Krankenversicherung bei einer wöchentlichen Arbeitszeit von 38 Stunden, uvm.

Fragen beantwortet dir Marcus Mäusner gerne unter
Tel. 0721 - 5045 25216 oder per E-Mail an marcus.maeusner@allianz.de

Noch unschlüssig, welcher zukünftiger Beruf zu dir passt? Dann
mach den Test mit unserem Online-Karrierematcher!

*Wir übernehmen alle geeigneten Auszubildenden des Einstellungsjahrgangs 2026 nach Abschluss ihrer Ausbildung Kaufleute für Versicherungen und Finanzanlagen (m/w/d) in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in einer Allianz Gesellschaft. Hierbei sind uns sowohl das Auftreten, die betrieblichen und schulischen Leistungen sowie die Abschlussprüfung wichtig.

careers.allianz.com



HIER LERNST DU IN ZIVIL. UND SICHERST DEINE ZUKUNFT.

Mach, was wirklich zählt:

**AUSBILDUNG ALS ELEKTRONIKERIN/ELEKTRONIKER (M/W/D)
FÜR GERÄTE UND SYSTEME**

► Ausbildungswerkstatt, Neckarzimmern



BUNDESWEHR

Gleich informieren
und beraten lassen:

0800 9800880
(bundesweit kostenfrei)

oder in einem Karriere-
beratungsbüro in Ihrer Nähe

bundeswehrkarriere.de

ARBEITEN, WO KLEINE HELDEN GROSS WERDEN

Mach den Unterschied



www.kita-karriere.org

Ob Ausbildung, Duales Studium oder BFD – bei uns findest du deinen Platz im sozialen Bereich: ob mit Kindern oder am PC.

Bereit? Aber sowas von.

Das Leben steckt voller Chancen.
Lerne, sie zu ergreifen – mit unserer Beratung.



Ob Ausbildung, Studium oder etwas ganz anderes. Entdecke welche Wege Dir alle offenstehen und lass Dich von uns zu Deinen Möglichkeiten beraten. Entweder online oder direkt vor Ort. Mehr unter www.arbeitsagentur.de/vor-ort/karlsruhe-rastatt/berufsberatung



bringt weiter.

WOHNEN NACHHALTIG GESTALTEN ... MIT DIR?

AZUBIS
FÜR 2026
GESUCHT



Starte jetzt
deine Karriere!

MBV

MIETER- UND BAUVEREIN KARLSRUHE eG

Bunte Vögel gesucht.

Starte jetzt deine Ausbildung zur/zum

- Jugend- und Heimerzieher*in
- Pflegefachmann/-frau
- Altenpflegehelfer*in



heimstiftung
karlsruhe hsk



heimstiftung-
karlsruhe.de/
mitarbeit

Bestens versorgt.

Fertig mit der Schule?
Zeit für eine Ausbildung mit Herz!

- **Pflegefachpersonal**
- **Gesundheits- und Krankenpflegehilfe**
- **Fachinformatiker Systemintegration (m/w/d)**
- **Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)**
- **ATA (m/w/d)**
- **OTA (m/w/d)**
- **MFA (m/w/d)**
- **BA im kaufmännischen Bereich (m/w/d)**
- **FSJ oder Bufdi (m/w/d)**



Zum
Check-in



www.vidia-kliniken.de

Breites Angebot: Ausbildung und Studium in den ViDia Kliniken



In den ViDia Kliniken steht eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis im Mittelpunkt. Auch der Spaß am Lernen kommt nicht zu kurz!

Die ViDia Christliche Kliniken Karlsruhe sind mit rund 3.000 Mitarbeitenden an vier Standorten in Karlsruhe einer der größten Arbeitgeber in der Region. Sie bilden in zahlreichen kaufmännischen und medizinischen Berufen aus, führen eine eigene Pflegefachschule und kooperieren mit der DHBW Karlsruhe, Mannheim und Lörrach. Viele Medizinstudenten entscheiden sich dafür, ihr Praktisches Jahr bei ViDia zu absolvieren. Auf welchen Bereich möchtest du dich spezialisieren? Für deinen Start nehmen wir uns viel Zeit, damit du gut vorankommst und sicher deine Ziele erreichst!

Im Bereich Verwaltung und IT bieten die ViDia Kliniken Ausbildungsplätze zur/zum Kauffrau/Kaufmann im Gesundheitswesen, Kauffrau/-mann für Büromanagement und zur/zum Fachinformatikerin / Fachinformatiker Systemintegration an. Zusätzlich sind sie Praxispartner für das DHBW-Studium BWL-Gesundheitsmanagement (B.A.) sowie für das DHBW-Studium Informatik (B.Sc.) mit der Studienrichtung Medizinische Informatik.

Im Bereich unserer Technik wird der Ausbildungsplatz zur/zum Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik angeboten. Außerdem sind die ViDia Kliniken Praxispartner für den Studiengang Sustainable Science & Technology – Vertiefungsrichtung Strahlenschutz.

Im Bereich medizinischer Berufe startete am 1. April 2024 die neue Ausbildung zur Anästhesietechnischen Assistenz (ATA). Außerdem bieten die ViDia Kliniken den Ausbildungsgang Operationstechnische Assistenz (OTA) und die Ausbildung zum/zur Medizinischen Fachangestellten an. In den Studiengängen zum Physician Assistant (B.Sc.), Angewandte Gesundheits- und Pflegewissenschaften (B.Sc.) und Angewandte Hebammenwissenschaften (B.Sc.) ist ViDia erfolgreicher Partner der DHBW Karlsruhe.

Weitere Ausbildungsgänge bieten die ViDia Kliniken in der Berufsfachschule für Pflege an: 271 Auszubildende pro Jahr lassen sich hier zur/zum Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann sowie zur/zum Gesundheits- und Krankenpflegehelfer/-in ausbilden. Für die Auszubildenden stehen neben sieben Klassenräumen, große Übungs- und Gruppenarbeitsräume sowie Pausen- und Aufenthaltsräume zur Verfügung. Darüber hinaus wurde ein Simulationszentrum eingerichtet, das eine praxisnahe Lernumgebung simuliert.

„Wir unterstützen unsere Auszubildenden durch eine praxisnahe Ausbildung dabei, Freude am Lernen zu entwickeln“, erklärt Dr. Thomas Knappich, Leiter der ViDia Ausbildungsakademie / Berufsfachschule für Pflege der ViDia Kliniken. Die Auszubildenden erhalten Anleitung und Unterstützung durch examinierte Fachkräfte und durch fachlich weitergebildete praxisanleitende Kolleginnen und Kollegen. In direkter Nachbarschaft zur Pflegefachschule stellen die ViDia Kliniken im ViDia Tower 200 hoch modern ausgestattete Zimmer und Apartments zu fairen Preisen zur Verfügung.

Zeit für Freunde und Familie ist mir wichtig.

Eine sichere Zukunft im Job aber auch.

Entscheide dich für beides und starte deine Karriere bei der Netze BW in Karlsruhe:

- Technische Ausbildung
- Kaufmännische Ausbildung
- Duales Studium in den Bereichen IT, Technik und Wirtschaft

Bei uns profitierst du von zahlreichen Vorteilen und arbeitest in einem Job, der wirklich etwas verändert!

Jetzt bewerben unter:
netze-bw.de/ausbildung



Ein Unternehmen der EnBW

→ **Auszubildende/r** (m/w/d)
als
Mediengestalter/in
Digital und Print
in der Fachrichtung **Printmedien**

→ **Auszubildende/r** (m/w/d)
als Fachkraft für
**Veranstaltungs-
technik**

→ **duale/r Student/in** (m/w/d)
Bachelor of Arts
**Messe-, Kongress- & Event-
management**
in Kooperation mit 

**Geh' jetzt auf
Stellensuche bei der
Messe Karlsruhe**

messe-karlsruhe.de/jobs



**messe
— karlsruhe**

Our heart beats
for mobility!
Yours too?

init
The Future of Mobility



Join us
#workingatINIT

Jobs unter
www.initse.com



ASB
Arbeiter-Samariter-Bund
Baden-Württemberg e.V.
Region Karlsruhe



#AzubiVibes

Authentisch
Du darfst wachsen, ohne Dich zu verbiegen.

Sozial
Dein Einsatz hilft anderen und bereichert Dich.

Berufung
Du findest Erfüllung in dem, was Dir entspricht.

Ob Pflege, Rettungsdienst oder
Verwaltung – wir bieten Dir eine
Vielzahl an spannenden Ausbildungs-
berufen mit Sinn und Perspektive.

**QR-Code scannen & direkt über
unser Karriereportal bewerben!**

www.asb-ka.de





neu
Verwaltung.

Modern & digital.
Die unbehördliche Behörde.

Bereit für eine Tätigkeit mit Sinn? Ausbildung oder Duales Studium bei der UKBW

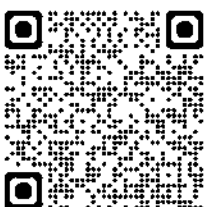
Bewirb DICH jetzt für 2026!

Unsere Ausbildungs- und Studienplätze:

- Duales Studium BWL Digital Business Management (B.A.) (m/w/d)
- Sozialversicherungsfachangestellter, Schwerpunkt Unfallversicherung (m/w/d)
- Duales Studium Gesetzliche Unfallversicherung (m/w/d)

Bei uns:

- übst du eine sinnvolle und für die Gesellschaft wichtige Tätigkeit aus,
- arbeitest in einem digitalen und modernen Umfeld mit tollen Kollegen und Kolleginnen,
- übernimmst Verantwortung und hast gute Übernahmechancen.



Interessiert?

Dann schau direkt auf unserer Karriereseite vorbei:
www.ukbw.de/ausbildung-und-studium



Folge uns auch auf Insta: **@unfallkasse_bw**

MOVE THE WORLD.
MOVE YOUR FUTURE.



Wir bilden aus in Karlsruhe:

- **Kaufmann** (m/w/d)
für Spedition und Logistikdienstleistung
- **Fachkraft** (m/w/d) für Lagerlogistik
- **Berufskraftfahrer** (m/w/d)

Starte mit DACHSER in deine Zukunft.

Du überlegst noch, wo du beruflich hin willst? Oder du weißt es schon ganz genau? DACHSER ist in jedem Fall die richtige Adresse für dich. Denn wir helfen dir, den passenden Einstieg in die Berufswelt zu finden.

Wir sind überzeugt: Die Zukunft gehört denen, die sie organisieren. Und das tun wir. Mit einer Ausbildung bei DACHSER leistest du einen wertvollen Beitrag für die Versorgung der Welt, ob im Lager, in der Umschlaghalle, im Lkw oder im Büro. Bei uns gestaltest du deine Ausbildung aktiv mit und lernst alle Bereiche eines modernen Logistikdienstleisters kennen.

Bewirb dich jetzt

Komm zu uns als Taktgeber der Weltwirtschaft:
dachser.de/karriere

DACHSER SE • Logistikzentrum Karlsruhe GmbH & Co. KG
Katrin Güttler-Schemel • Thomas-Dachser-Straße 1
76316 Malsch • Tel.: +49 7246 7053 1317
katrin.guettler-schemel@dachser.com



**DIREKT
DURCHSTAATEN:**
seiamstaat.de

**DEIN WEG
IN DIE
JUSTIZ ALS:**

- Justizfachangestellte/-r (w/m/d)
- Diplom-Rechtspfleger/-in (FH) (w/m/d)
- Gerichtsvollzieher/-in (LL.B.) (w/m/d)

SEI AM STAAT.
Für **GERECHTIGKEIT.**



seiamstaat.de

Raum für deine Notizen





Erhalte mehr Infos und
**Bewirb
dich jetzt!**

CHECK
uns ab!

Ausbildung zur/zum
FACHANGESTELLTE*N
FÜR BÄDERBETRIEBE

Ausbildungsbeginn: 1. September

1 JOB.

10 BÄDER.
100 MÖGLICHKEITEN.



Karlsruher Bäder

WWW.KA-BAEDER.DE



DAS HANDWERK

**DIE ZUKUNFT
WILL,
DASS DU SIE
MACHST.**

**WIR KÖNNEN ALLES,
WAS KOMMT.**

 Handwerkskammer
Karlsruhe

hwk-karlsruhe.de

Erfahre mehr:
handwerk.de




ZUKUNFT GESUCHT?
Dein neuer Arbeitsplatz: **GANZ OBEN!**

Werde **Gerüstbauer (m/w/d)** bei einem der
führenden Betriebe in Nordbaden – direkt in
Rheinstetten.

Arbeit in luftiger Höhe | Starke Teams & moderne
Technik | Sichere Ausbildung mit Perspektive |
Top-Betreuung & echte Verantwortung

Was du brauchst:
Haupt- oder Realschulabschluss
Teamgeist, Zuverlässigkeit
Keine Höhenangst

Bewirb Dich jetzt:
bewerbung@burkart-geruestbau.de
+49 721 / 951 71 34

Start:
September
2026

**Steig ein - mit
Sicherheit in
Deine Zukunft**

 **BURKART**
Gerüste sicher bauen

Raum für deine Notizen





Ausbildung & Studium im Bereich Gesundheit

SRH Fachschulen

**Gestalte Deine Zukunft
mit Leidenschaft:**

Werde Logopäd:in, Ergotherapeut:in
oder Physiotherapeut:in!

- Start: April & Oktober
- Wo? SRH Campus
Karlsruhe

Bewirb Dich jetzt.
www.srh-fachschulen.de



Tipps für ein Vorstellungsgespräch per Video

Online-Vorstellungsgespräche werden immer beliebter. Hier gelten in der Regel die gleichen Tipps und Hinweise wie beim Vorstellungsgespräch.

Übe das Video-Vorstellungsgespräch mit deinen Eltern, Freunden oder gar mit dem Lehrer, der Lehrerin. Diese sollten konstruktiv Kritik üben oder eben Anregungen geben zu:

- Beleuchtung
- Kamera
- Sprache
- Tonqualität
- Kleiderordnung
- Hintergrund

Ist alles O.K.?

Dann hast du alles richtig gemacht.

Häufige Video-Programme:

Skype, Zoom, Google Hangouts und Microsoft Teams.



Viel Erfolg!

Landkreis Nord und Ost

albw Handels GmbH	62
Arbeiterwohlfahrt Landkreis Karlsruhe	62
BruderhausDiakonie	63
Caritasverband Bruchsal e. V.	64
Ev. Altenzentrum Diakonieverein Bruchsal e. V.	63
Kernteknische Entsorgung Karlsruhe GmbH	64
Opterra Wössingen GmbH	65
Reifen Burkhardt GmbH	64
Select GmbH	61
Sulzer Pumpen (Deutschland) GmbH	63



STARTE DEINE KARRIERE MIT SELECT

Du willst mit Menschen arbeiten, organisieren, kommunizieren und was bewegen? Dann bist Du bei uns genau richtig!

Für das Ausbildungsjahr 2026 suchen wir:

- › **Personaldienstleistungskaufleute**
- › **Kaufleute für Büromanagement**
- › **Duales Studium BWL – Dienstleistungsmanagement (B.A.)**
Schwerpunkt **Consulting and Sales** oder
Schwerpunkt **Human Resources**

Bewirb Dich jetzt und gestalte Deine Zukunft mit uns!



Mehr Infos unter:

www.select-gmbh.de



Select
Beraten. Begleiten. Begeistern.

Deine Karriere. Dein Erfolg. Deine Zukunft.

Werde Teil des AWO-Teams! Wir sind ein professioneller sozialer Dienstleister, ein wertorientierter Arbeitgeber und ein Chancenbereiter für ALLE.



Wir bieten:

- PIA
- Pädagog. Fachkraft
- Pflegehelfer/-in
- Pflegefachkraft
- Koch/Köchin
- FSJ/BFD

AWO Ausbildungen



www.awo-ka-land.de
AWO Landkreis Karlsruhe

Ausbildung bei albw!

LOADING

albw
HANDELS GMBH

Dieselstraße 2
68753 Waghäusel
Tel. 07254 / 9300-0
www.albw.de

>> Bewerbung an: azubi@albw.de

Kaufmann/-frau (m/w/d)
für Groß- und Außenhandelsmanagement

Fachkraft (m/w/d)
für Lagerlogistik

- ✓ **Sehr gutes Arbeitsklima**
Arbeite mit Menschen zusammen, die zuverlässig, ehrlich und respektvoll miteinander umgehen, die gemeinsam etwas bewegen und Spaß bei der täglichen Arbeit haben.
- ✓ **Weiterbildungs- / Aufstiegsmöglichkeiten**
- ✓ **Optimale Übernahmechancen**
- ✓ **Arbeitskleidung-Ausstattung**
- ✓ **Gute Verkehrsanbindung / Corporate Benefits / Zuschüsse**
Jobticket, D-Ticket JugendBW, Bike-Leasing (ab dem 2. Lehrjahr) u.v.m.

Teilzeit-Ausbildung + Praktikum möglich!

albw
HANDELS GMBH

Folge



uns



Raum für deine Notizen

VIelfalt GEMEINSAM Ausbilden

bruderhaus DIAKONIE
Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg

Nah am Menschen. Stark im Team. Mit Expertenwissen.

Wir bilden ab 01. August 2026 aus als:

- **Pflegefachfrau/-mann (m/w/d)**
Dauer: 3 Jahre
- **Altenpflegehelfer (m/w/d)**
Dauer: 1 Jahr

✓ Praktikum möglich – lerne den Beruf und unser Team kennen!

bd-ausbildung.de

Ansprechpartnerin: **Tatjana Kaaz**
Telefon: 07251/981-320



© PHOTO | ALWIN MAIGLER

Altenhilfe

Behindertenhilfe

Sozialpsychiatrie

Arbeit und berufliche Bildung

Jugendhilfe



Hier beginnt deine Story – mit uns!

Starte deine **Pflege-Ausbildung**



3-jährige Pflegeausbildung



1-jährige Pflegeausbildung



Praktikum, FSJ & BFD



Praxiseinsätze im Studium



**Wir stehen hinter dir – bei jeder Frage,
jedem Einsatz und jeder Prüfung!**



eaz.bruchsal



eaz-bruchsal.de

Starte deine Karriere bei Sulzer

Du bist auf der Suche nach einer spannenden und zukunftsorientierten Ausbildung oder einem Dualen Studium? Dann bist du bei uns genau richtig!

An unserem Standort Bruchsal haben wir für den Ausbildungsbeginn 2026 folgende Plätze zu vergeben.

Ausbildung (m/w/d):

- Industriemechaniker
- Zerspanungsmechaniker

DH-Studium (m/w/d):

- Maschinenbau (Konstruktion & Entwicklung)
- Wirtschaftsingenieurwesen (Produktion & Logistik)

Wir bieten: Als erfahrener Ausbildungsbetrieb gestalten wir deine Ausbildung mit starkem Praxisbezug, moderner Technik, sowie individuellen Förderungsmöglichkeiten.



Bewirb dich jetzt online und werde Teil unseres Teams!

SULZER

SCHRAUBE LOCKER UND RAD AB?

**GEHÖRT BEI DEINER
AUSBILDUNG DAZU!**

Zieh mit uns die Zukunft fest:

- » Kaufmann im Groß- und Außenhandelsmanagement m/w/d
- » Kaufmann im Einzelhandel m/w/d
- » Fachlagerist m/w/d
- » Fachkraft für Lagerlogistik m/w/d
- » Kfz-Mechatroniker m/w/d

**JETZT
BEWERBEN:**

» [bewerbung@
reifen-burkhardt.de](mailto:bewerbung@reifen-burkhardt.de)
Weitere Ausbildungsinfos:
www.reifen-burkhardt-jobs.de



#RICHTIG
WICHTIG

JETZT BEWERBEN UNTER:

richtigwichtig-caritas.de

GEBRAUCHT
WERDEN. ETWAS
BESSERES
GIBT ES NICHT.

DEINE AUSBILDUNG
ZUR PFLEGEFACHKRAFT ODER
PFLEGEHelfer/IN

Finde dein Glück und entscheide dich für eine
Pflegeausbildung. Oder starte dein FSJ bei uns.

**DEINE FRAGEN
BEANTWORTET GERNE:**

Carolin Fuchs | Tel.: 07251 9799-20
ausbildung-pflege@caritas-bruchsal.de



**VERBAND
BRUCHSAL**

Hilfe verändert alles.

KTE

Kerntechnische
Entsorgung Karlsruhe



Interesse? Jetzt bewerben!
karriere.kte-karlsruhe.de

Dein Job. Sichere Zukunft.

Duale Studiengänge

- Sustainable Science and Technology
Strahlenschutz (DHBW Karlsruhe)
- Elektro- und Informationstechnik (DHBW Karlsruhe)
- Informatik (DHBW Karlsruhe oder Mannheim)

Ausbildungsberufe

- Fachinformatiker*in für Systemintegration
- Mechatroniker*in

DAS FUNDAMENT FÜR DEINE ZUKUNFT

**Starte deine Ausbildung
im Zementwerk Wössingen**

Ausbildung & Praktikum

Baustoffprüfer (m/w/d)

Industriemechaniker (m/w/d)

Verfahrensmechaniker

Schwerpunkt Baustoffe (m/w/d)

Elektroniker

Fachrichtung Betriebstechnik (m/w/d)



BEWIRB DICH JETZT

opterra-crh.com/ausbildung



OPTERRA Wössingen GmbH
Wössinger Straße 2
75075 Walzbachtal



Die Arbeitsbroschüre auch digital nutzen!

Verwende die aktuelle Broschüre in digitaler Form zur Weitergabe oder im Unterricht!

Im Online-Ausbildungsportal www.ziel-ausbildung.de steht dir die Arbeitsbroschüre in **zwei Ausführungen** zur Verfügung!



Als **Blätter-PDF** zur Ansicht und zum Durchblättern.



Als **interaktives PDF** mit digitalen Textfeldern und Checkboxes, bspw. zum Einsatz mit mobilen Endgeräten im Unterricht.



GESTALTE DEINE ZUKUNFT!



Ausbildung und Freiwilligendienst beim Badischen Landesverein

Du arbeitest gern mit Menschen und denkst über eine Tätigkeit im sozialen Bereich nach? Dann ist der Berufseinstieg beim BLV genau das Richtige für dich. Hier erwartet dich ein abwechslungsreiches Umfeld mit ganz unterschiedlichen Menschen.

Der Badische Landesverein, einer der größten sozialen Komplexträger Badens, bietet rund 100 Ausbildungsplätze für jeden Schulabschluss sowie Möglichkeiten für FSJ, BFD und Praktika. Die Freiwilligen des BLV arbeiten entweder mit Kindern und Jugendlichen (im Hohberghaus Bretten), mit älteren, hilfsbedürftigen Menschen (in einem der Pflegeeinrichtungen) oder mit Menschen mit Behinderung (im Martinshaus Berghausen). Auch im Bereich Hauswirtschaft ist ein Freiwilligendienst möglich.

Ein FSJ im BLV dauert sechs bis 18 Monate und ist für alle jungen Menschen zwischen 16 und 26 Jahren möglich. Für Ältere gibt es den Bundesfreiwilligendienst, der sowohl in Vollzeit als auch in Teilzeit ausgeübt werden kann.

Während des Freiwilligendienstes erweiterst du persönliche und soziale Kompetenzen, orientierst dich in der Branche und sammelst wichtige Lebens- und Berufserfahrung. Dazu gibt es Geld- und Sachleistungen – und du bist sozialversichert.



Mehr Informationen zum FSJ/BFD, zu den Einrichtungen und auch zu den Ausbildungsmöglichkeiten beim BLV Landesverein gibt es unter www.b-lv.de, per E-Mail an: personalabteilung@b-lv.de oder telefonisch unter 0721 120844-0.

Wir freuen uns auf dich!

BLV

Badischer Landesverein
seit 1849



BLV

Badischer Landesverein
seit 1849

**Miteinander.
Für Menschen.**

Wir bieten interessante und abwechslungsreiche Ausbildungsplätze in vielen Bereichen:

- Pflegefachkraft (m/w/d)
- Altenpflegehilfe (m/w/d)
- Heilerziehungspflege (m/w/d)
- Heilerziehungsassistenz (m/w/d)
- Jugend- und Heimerziehung (m/w/d)
- Staatl. anerkannter Erzieher/PiA (m/w/d)
- Sozialpädagogische Assistenz (m/w/d)
- Hauswirtschaftler (m/w/d)
- Hauswirtschaftsassistenz (m/w/d)
- Bürokauffrau/ -mann (m/w/d)

FSJ und Bufdi (ab 27 Jahren) auch in Teilzeit möglich!

Badischer Landesverein
– Zentrale Dienste –
Südendstraße 12
76137 Karlsruhe
T 0721 120844-0
info@b-lv.de
www.b-lv.de

**Jetzt
bewerben!**





**Leidenschaft
fürs Leben.**

**SRH Klinikum
Karlsbad-Langensteinbach**

Mach doch was mit Sinn. Starte Deine Ausbildung in der Pflege.

Es gibt viele Gründe, warum Menschen Pflege brauchen. Und es braucht Menschen wie Dich, damit alle von klein bis groß und von jung bis alt versorgt werden können. Deine Entscheidung für einen Pflegeberuf prägt die Zukunft von uns allen. Damit wirst Du nicht nur wichtiger Wegbegleiter:in für Menschen auf ihrem Lebensweg. Du machst auch den entscheidenden Unterschied – im Leben der Menschen, die Du berührst. Und für unsere ganze Gesellschaft.

Mehr über unsere Klinik, Deine Ausbildung und Karriere-chancen erfährst Du hier: www.klinikum-karlsbad.de

Bewirb Dich jetzt!

Bei uns bekommst Du neben einer attraktiven Vergütung auch tolle Benefits für SRH Mitarbeiter:innen. Zudem startest Du mit einem exklusiven Wegbegleiter:innen-Paket in Deine Ausbildung bei uns!



bit.ly/3WV7F6e